

Länderbericht

GYN-OP: Gynäkologische Operationen

Hessen

Auswertungsjahr 2024

Erfassungsjahr 2023

Informationen zum Bericht

BERICHTSDATEN

Gynäkologische Operationen. Länderbericht. Auswertungsjahr 2024

Datum der Abgabe 31.05.2024

AUFTRAGSDATEN

Auftraggeber Gemeinsamer Bundesausschuss (G-BA)

DATENQUELLEN UND BETRACHTETE ZEITRÄUME

QS-Dokumentationsdaten Quartal 1/2023 bis Quartal 4/2023

Inhaltsverzeichnis

Einleitung.....	6
Datengrundlagen.....	8
Übersicht über die eingegangenen QS-Dokumentationsdaten.....	8
Ergebnisübersicht.....	11
Übersicht über die Ergebnisse der Qualitätsindikatoren und Kennzahlen für das Erfassungsjahr 2023.....	12
Übersicht über die Ergebnisse der Auffälligkeitskriterien für das Erfassungsjahr 2023.....	13
Ergebnisse der Indikatoren/Kennzahlen und Gruppen.....	15
51906: Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O/E) an Organverletzungen bei laparoskopischer Operation.....	15
Details zu den Ergebnissen.....	18
12874: Fehlende Histologie nach isoliertem Ovareingriff mit Gewebeentfernung.....	20
Gruppe: Entfernung des Ovars oder der Adnexe.....	22
10211: Vollständige Entfernung des Ovars oder der Adnexe ohne pathologischen Befund.....	22
60685: Beidseitige Ovariectomie bei Patientinnen bis 45 Jahre und Operation am Ovar oder der Adnexe mit Normalbefund oder benigner Histologie.....	24
60686: Beidseitige Ovariectomie bei Patientinnen ab 46 und bis 55 Jahre und Operation am Ovar oder der Adnexe mit Normalbefund oder benigner Histologie.....	26
Details zu den Ergebnissen.....	28
612: Organerhaltung bei Operationen am Ovar bei Patientinnen bis 45 Jahre.....	30
Details zu den Ergebnissen.....	32
52283: Transurethraler Dauerkatheter länger als 24 Stunden.....	33
Details zu den Ergebnissen.....	35
Detailergebnisse der Auffälligkeitskriterien.....	36
Auffälligkeitskriterien zur Plausibilität und Vollständigkeit.....	36
850231: Angabe einer unspezifischen Histologie beim führenden Befund.....	36
851912: Kodierung von Komplikationsdiagnosen ohne Dokumentation von intraoperativen Komplikationen.....	38

Auffälligkeitskriterien zur Vollzähligkeit.....	40
850099: Auffälligkeitskriterium zur Unterdokumentation.....	40
850100: Auffälligkeitskriterium zur Überdokumentation.....	42
850225: Auffälligkeitskriterium zum Minimaldatensatz (MDS).....	44
Basisauswertung.....	46
Basisdokumentation.....	46
Patientin.....	46
Stationärer Aufenthalt.....	47
Operation.....	51
Histologie.....	54
Postoperativer Verlauf.....	56
Entlassung.....	57
Ovar- und Adnexeingriffe: Organerhaltend (benigner Befund).....	60
Patientin.....	60
Stationärer Aufenthalt.....	61
Operation.....	65
Postoperativer Verlauf.....	69
Entlassung.....	70
Ovar- und Adnexeingriffe: Ablativ (benigner Befund).....	73
Patientin.....	73
Stationärer Aufenthalt.....	74
Operation.....	78
Postoperativer Verlauf.....	82
Entlassung.....	83
Ovar- und Adnexeingriffe: Eingriffe bei Ovarialkarzinom.....	86
Patientin.....	86
Stationärer Aufenthalt.....	87
Operation.....	91
Postoperativer Verlauf.....	95

Entlassung.....	96
Impressum.....	98

Einleitung

Gynäkologische Operationen umfassen prinzipiell alle Operationen an den inneren weiblichen Geschlechtsorganen. Einige dieser Eingriffe werden inzwischen zunehmend auch ambulant durchgeführt. Das QS-Verfahren Gynäkologische Operationen betrachtet die stationär durchgeführten Operationen bei allen Patientinnen ab einem Alter von 11 Jahren und fokussiert hierbei Operationen an den Eileitern (Tuba uterina) und Eierstöcken (Ovarien).

Eine gute Versorgungsqualität bei den in diesem QS-Verfahren betrachteten Operationen hat für die behandelten Patientinnen eine hohe Relevanz, da diese Operationen – insbesondere die Entfernung des Ovars oder der Adnexe (Eierstöcke und Eileiter) – die Fruchtbarkeit (Fertilität) sowie den Zeitpunkt des Eintritts in die Menopause beeinflussen können.

Aufgrund dieser möglichen Folgen ist eine sorgfältige Abklärung, ob eine Operation notwendig ist (Indikationsstellung), in jedem Fall erforderlich. Es gilt, zwischen Nutzen und Risiken einer Operation abzuwägen und auch die Möglichkeiten konservativer, d. h. nicht operativer Behandlungsmethoden zu prüfen. Insbesondere bei Patientinnen, für die kein pathologischer Befund vorliegt, ist zu prüfen, ob eine Entfernung der Adnexe oder des Ovars bei einer Operation notwendig ist. Betrachtet wird dieser Aspekt mit der in diesem QS-Verfahren ausgewerteten Gruppe von Qualitätsindikatoren und Kennzahlen „Entfernung des Ovars oder der Adnexe“ (IDs 10211, 60685 und 60686). Jedes entnommene Gewebe muss histologisch untersucht werden um frühzeitig bösartige Erkrankungen zu erkennen.

Wird eine Operation an den Eierstöcken durchgeführt, sollte – insbesondere bei gutartigen Befunden – möglichst organerhaltend operiert werden (ID 612), da es in Studien Hinweise dafür gibt, dass die vollständige Entfernung des Ovars unter anderem mit einem frühzeitigeren Verlust der Fertilität einhergehen kann. Der Indikator 12874 bildet den wichtigen Qualitätsaspekt ab und unterstützt damit die Diagnosesicherung.

Jede Operation geht für die Patientin mit einem Komplikationsrisiko einher, der Indikator 51906 erfasst die Organverletzungen bei laparoskopischen Operationen, mit dem Ziel, diese möglichst gering zu halten.

Im Anschluss an eine gynäkologische Operation, die in diesem QS-Verfahren betrachtet wird, kann das Anlegen eines Dauerkatheters durch die Harnröhre (transurethraler Dauerkatheter) erforderlich sein. Wegen der Gefahr einer Harnwegsinfektion sollte stets sorgfältig geprüft werden, ob das Anlegen des Dauerkatheters wirklich notwendig ist (Indikationsstellung), und seine Liegedauer auf ein Minimum beschränkt werden. Dieser

Qualitätsaspekt wird mit dem Indikator „Transurethraler Dauerkatheter länger als 24 Stunden“ (ID 52283) abgebildet.

Zu diesem Bericht steht unter <https://iqtig.org/veroeffentlichungen/bundesauswertung/> eine Leseanleitung inkl. Erläuterungen zur Risikoadjustierung und Glossar zum Download zur Verfügung.

Datengrundlagen

Die Auswertungen des vorliegenden Jahresberichtes basieren auf folgenden Datenquellen:

- eingegangene QS-Dokumentationsdaten
- eingegangene standortbezogene Sollstatistik

Übersicht über die eingegangenen QS-Dokumentationsdaten

Die nachfolgende Tabelle stellt die eingegangenen QS-Dokumentationsdaten (Spalte „geliefert“) sowie die Daten der Sollstatistik (Spalte „erwartet“) und die daraus resultierende Vollzähligkeit auf Leistungserbringer-/Landes-/Bundesebene dar. Im stationären Sektor können die Daten auf verschiedenen Ebenen ausgewertet werden (Standortebene, IKNR-Ebene).

In den Zeilen der Tabelle sind Informationen zu den Datensätzen bundesweit enthalten sowie zu der Anzahl der Leistungserbringer. Die Anzahl der Leistungserbringer wird bundes-/landesweit sowohl auf IKNR-Ebene als auch auf Standortebene ausgegeben. Die Standortebene wird zwischen dem Auswertungsstandort und dem entlassenden Standort unterschieden. Auswertungsstandort bedeutet, dass zu diesem Standort QI-Berechnungen erfolgten; entlassender Standort bedeutet, dass dieser Standort QS-Fälle entlassen hat und damit sowohl für die QS-Dokumentation als auch die Erstellung der Sollstatistik zuständig war. Daher liegt die Sollstatistik nur für den entlassenen Standort vor und es kann auch nur für diesen in der Spalte „erwartet“ eine Anzahl ausgegeben werden.

Zusätzlich wird die erwartete Anzahl (SOLL) für die IKNR-Ebene bei Vorhandensein mehrerer (entlassender) Standorte ermittelt und entsprechend ausgegeben.

Für das QS-Verfahren Gynäkologische Operationen erfolgt die Auswertung der Qualitätsindikatoren entsprechend dem behandelnden (OPS-abrechnenden) Standort (= Auswertungsstandort).

Für Leistungserbringer

In der Zeile „Ihre Daten auf Standortebene / BSNR-Ebene (Auswertungsstandort)“ befindet sich der Datenstand, der aus dem Erfassungsjahr 2023 für die Berechnung der QS-datenbasierten Qualitätsindikatoren herangezogen wird.

In der Zeile „Ihre Daten auf Standortebene / BSNR-Ebene (entlassender Standort)“ befindet

sich der Datenstand auf dem die Vollständigkeit der QS-Daten für das Erfassungsjahr 2023 berechnet wird. Die Daten in dieser Zeile sind bei stationären Leistungserbringern mit nur einem Standort mit den Daten in der Zeile zum Auswertungsstandort identisch. Bei stationären Leistungserbringern mit mehr als einem Standort kann es zwischen den Zeilen aufgrund des Verlegungsgeschehens innerhalb einer IKNR-Einheit zu Unterschieden kommen.

Die Auswertung zur Vollständigkeit der gelieferten QS-Dokumentationsdatensätze (bzw. mögliche Über- oder Unterdokumentation) wird anhand der Sollstatistik überprüft. Die Sollstatistik zeigt anhand der beim Leistungserbringer abgerechneten Leistungen an, wie viele Fälle gemäß QS-Filter für die externe Qualitätssicherung in einem Erfassungsjahr dokumentationspflichtig waren.

Für stationäre Leistungserbringer mit mehr als einem Standort

Seit dem Erfassungsjahr 2022 wird die Sollstatistik der Krankenhäuser wieder standortbezogen geführt. Die Sollstatistik basiert auf dem entlassenden Standort. Eine Umstellung der Sollstatistik vom entlassenden Standort auf den behandelnden Standort ist nicht möglich, da letzterer im Unterschied zum entlassenden Standort nicht immer der abrechnende oder der die QS-Dokumentation abschließende Standort ist. Die Vollständigkeitsanalyse wird ausschließlich anhand von entlassenen Fällen durchgeführt. Daher sind die in der Zeile „Ihre Daten auf Standortebene (entlassender Standort)“ als „gelieferte“ QS-Daten aufgeführten Fälle nur diejenigen, die am entsprechenden Standort entlassen wurden.

Erfassungsjahr 2023		geliefert	erwartet	Vollständigkeit in %
Land	Datensätze gesamt	13.579	13.543	100,27
	Basisdatensatz	13.577		
	MDS	2		
Bund (gesamt)	Datensätze gesamt	181.534	180.294	100,69
	Basisdatensatz	181.148		
	MDS	386		
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (Auswertungsstandorte) Land	75		
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (entlassender Standorte) Land	76	77	98,70

Erfassungsjahr 2023		geliefert	erwartet	Vollzähligkeit in %
Anzahl Leistungserbringer	auf IKNR-Ebene/BSNR-Ebene Land	70	70	100,00
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (Auswertungsstandorte) Bund (gesamt)	993		
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (entlassender Standorte) Bund (gesamt)	1.005	997	100,80
Anzahl Leistungserbringer	auf IKNR-Ebene/BSNR-Ebene Bund (gesamt)	878	870	100,92

Ergebnisübersicht

In den nachfolgenden Tabellen werden sämtliche Qualitätsindikatoren (QI) und ggf. Kennzahlen sowie Auffälligkeitskriterien (AK) übersichtlich zusammengefasst.

Bitte beachten dafür Sie folgende Hinweise:

- Grundlage für die Jahresauswertung sind die Datensätze, die bis zur Jahreslieferfrist an die Bundesauswertungsstelle geliefert wurden. Nach Ende der Lieferfrist gelieferte Datensätze sind in den Auswertungen nicht enthalten.
- Bitte beachten Sie, dass Datensätze immer den Quartalen bzw. Jahren zugeordnet werden, in denen das Entlassungsdatum der Patientin oder des Patienten liegt (bei stationären Leistungen). Patientinnen oder Patienten, die in einem Quartal bzw. einem Jahr aufgenommen und behandelt wurden, aber erst im nachfolgenden Quartal oder Jahr entlassen wurden, sind sogenannte „Überlieger“.
- Perzentilbasierte Referenzbereiche werden für jedes Auswertungsjahr neu berechnet. Dies bedeutet, dass sich die Referenzwerte perzentilbasierter Referenzbereiche zwischen den jeweiligen Jahresauswertungen (und Zwischenberichten) unterscheiden können.

Weitere Informationen zu dem QS-Verfahren GYN-OP finden Sie auf der Webseite des IQTIG unter <https://iqtig.org/qs-verfahren/qs-gyn-op/> . Unter <https://iqtig.org/das-iqtig/wie-wir-arbeiten/grundlagen/> sind weiterführende Informationen zu unseren methodischen als auch biometrischen Grundlagen zu finden.

Übersicht über die Ergebnisse der Qualitätsindikatoren und Kennzahlen für das Erfassungsjahr 2023

Indikatoren und Kennzahlen			Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
ID	Bezeichnung des Indikators oder der Kennzahl	Referenzber.	Ergebnis	Ergebnis
51906	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O/E) an Organverletzungen bei laparoskopischer Operation	≤ 4,18	0,85 O/E = 78 / 92,02 N = 10.441	1,05 O/E = 1.257 / 1.201,79 N = 134.387
12874	Fehlende Histologie nach isoliertem Ovareingriff mit Gewebeentfernung	≤ 5,00 %	0,75 % O = 19 N = 2.546	1,06 % O = 347 N = 32.820
Gruppe: Entfernung des Ovars oder der Adnexe				
10211	Vollständige Entfernung des Ovars oder der Adnexe ohne pathologischen Befund	≤ 20,00 %	8,27 % O = 92 N = 1.113	7,19 % O = 1.080 N = 15.023
60685	Beidseitige Ovariectomie bei Patientinnen bis 45 Jahre und Operation am Ovar oder der Adnexe mit Normalbefund oder benigner Histologie	Sentinel Event	1,00 % O = 31 N = 3.093	0,91 % O = 357 N = 39.191
60686	Beidseitige Ovariectomie bei Patientinnen ab 46 und bis 55 Jahre und Operation am Ovar oder der Adnexe mit Normalbefund oder benigner Histologie	≤ 40,38 % (95. Perzentil)	17,43 % O = 144 N = 826	19,49 % O = 1.897 N = 9.732
612	Organerhaltung bei Operationen am Ovar bei Patientinnen bis 45 Jahre	≥ 74,30 % (5. Perzentil)	89,63 % O = 2.429 N = 2.710	88,51 % O = 30.561 N = 34.530
52283	Transurethraler Dauerkatheter länger als 24 Stunden	≤ 7,25 % (90. Perzentil)	3,64 % O = 260 N = 7.144	3,18 % O = 3.023 N = 95.113

Übersicht über die Ergebnisse der Auffälligkeitskriterien für das Erfassungsjahr 2023

Auffälligkeitskriterien sind Kennzahlen, die auf Mängel in der Dokumentationsqualität hinweisen. Ähnlich wie mit Qualitätsindikatoren werden die Daten jedes Leistungserbringers anhand dieser Auffälligkeitskriterien auf Auffälligkeiten in den dokumentierten Daten geprüft.

Dabei können zwei Arten von Auffälligkeitskriterien unterschieden werden. Zum einen prüfen die Auffälligkeitskriterien zur Plausibilität und Vollständigkeit, die inhaltliche Plausibilität der Angaben innerhalb der von einem Leistungserbringer gelieferten Datensätze. Mittels dieser Kriterien werden unwahrscheinliche oder widersprüchliche Werteverteilungen und Kombinationen von Werten einzelner Datenfelder geprüft (z. B. selten Komplikationen bei hoher Verweildauer). Zum anderen überprüfen Auffälligkeitskriterien zur Vollzähligkeit, inwiefern Fälle, die als dokumentationspflichtig eingeordnet wurden (Sollstatistik), auch tatsächlich übermittelt wurden.

Die Sollstatistik basiert auf dem entlassenden Standort, da dieser der abrechnende und der die QS-Dokumentation abschließende Standort ist. Die Auffälligkeitskriterien zur Vollzähligkeit werden daher auf Basis der entlassenden Standorte berechnet, im Gegensatz zu den Qualitätsindikatoren und Auffälligkeitskriterien zur Plausibilität und Vollständigkeit, die auf Basis der Auswertungsstandorte berechnet werden.

Auffälligkeitskriterien			Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
ID	Bezeichnung des Auffälligkeitskriteriums	Referenzber.	Ergebnis	rechnerisch auffällige Standorte	Ergebnis	rechnerisch auffällige Standorte
Auffälligkeitskriterien zur Plausibilität und Vollständigkeit						
850231	Angabe einer unspezifischen Histologie beim führenden Befund	≤ 5,53 % (95. Perzentil)	0,99 % 11 / 1.113	3,45 % 2 / 58	1,48 % 223 / 15.023	7,23 % 53 / 733
851912	Kodierung von Komplikationsdiagnosen ohne Dokumentation von intraoperativen Komplikationen	= 0	0,14 % 19 / 13.577	6,76 % 5 / 74	0,16 % 295 / 181.148	6,86 % 68 / 991

Auffälligkeitskriterien			Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
ID	Bezeichnung des Auffälligkeitskriteriums	Referenzber.	Ergebnis	rechnerisch auffällige Standorte	Ergebnis	rechnerisch auffällige Standorte
Auffälligkeitskriterien zur Vollzähligkeit						
850099	Auffälligkeitskriterium zur Unterdokumentation	≥ 95,00 %	100,27 % 13.579 / 13.543	0,00 % 0 / 77	100,69 % 181.534 / 180.294	0,70 % 7 / 997
850100	Auffälligkeitskriterium zur Überdokumentation	≤ 110,00 %	100,27 % 13.579 / 13.543	0,00 % 0 / 77	100,69 % 181.534 / 180.294	0,40 % 4 / 997
850225	Auffälligkeitskriterium zum Minimaldatensatz (MDS)	≤ 5,00 %	x % ≤3 / 13.543	0,00 % 0 / 77	0,21 % 386 / 180.294	0,40 % 4 / 997

Ergebnisse der Indikatoren/Kennzahlen und Gruppen

51906: Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O/E) an Organverletzungen bei laparoskopischer Operation

Qualitätsziel	Möglichst wenige Patientinnen mit Organverletzungen bei laparoskopischen Operationen
ID	51906
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen mit ausschließlich laparoskopischem OP-Zugang oder mit ausschließlich laparoskopischem und abdominalem OP-Zugang bei der ersten Operation. Ausgeschlossen werden Patientinnen, bei denen eine Uterusexstirpation mit einer ausgedehnten retroperitonealen Präparation und einseitiger oder beidseitiger Salpingoovariektomie erfolgte (OPS 5-683.6* und 5-683.7*).
Zähler	Patientinnen mit mindestens einer Organverletzung
O (observed)	Beobachtete Anzahl an Organverletzungen bei laparoskopischer Operation
E (expected)	Erwartete Anzahl an Organverletzungen bei laparoskopischer Operation, risikoadjustiert nach logistischem GYN-Score für ID 51906
Referenzbereich	≤ 4,18
Methode der Risikoadjustierung	Logistische Regression
Verwendete Risikofaktoren	Alter bei nicht vorliegender Endometriose (linear, in Jahren) ASA-Klassifikation 2 ASA-Klassifikation 3 ASA-Klassifikation 4 oder 5 Adhäsion Endometriose Exzision Voroperation im OP-Gebiet Gynäkologisches Malignom Interaktion: Voroperation im OP-Gebiet mit Adhäsion
Datenquellen	QS-Daten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2023 bis Quartal 4/2023

Detailergebnisse

Dimension		Anzahl in Grundgesamtheit (N)	Ergebnis O/E	Ergebnis *	Vertrauensbereich
Ihr Ergebnis	2021	10.697	70 / 89,74	0,78	0,62 - 0,98
	2022	10.318	80 / 92,10	0,87	0,70 - 1,08
	2023	10.441	78 / 92,02	0,85	0,68 - 1,06
Bund	2021	129.838	1.073 / 1.117,56	0,96	0,90 - 1,02
	2022	129.713	1.171 / 1.132,97	1,03	0,98 - 1,09
	2023	134.387	1.257 / 1.201,79	1,05	0,99 - 1,11

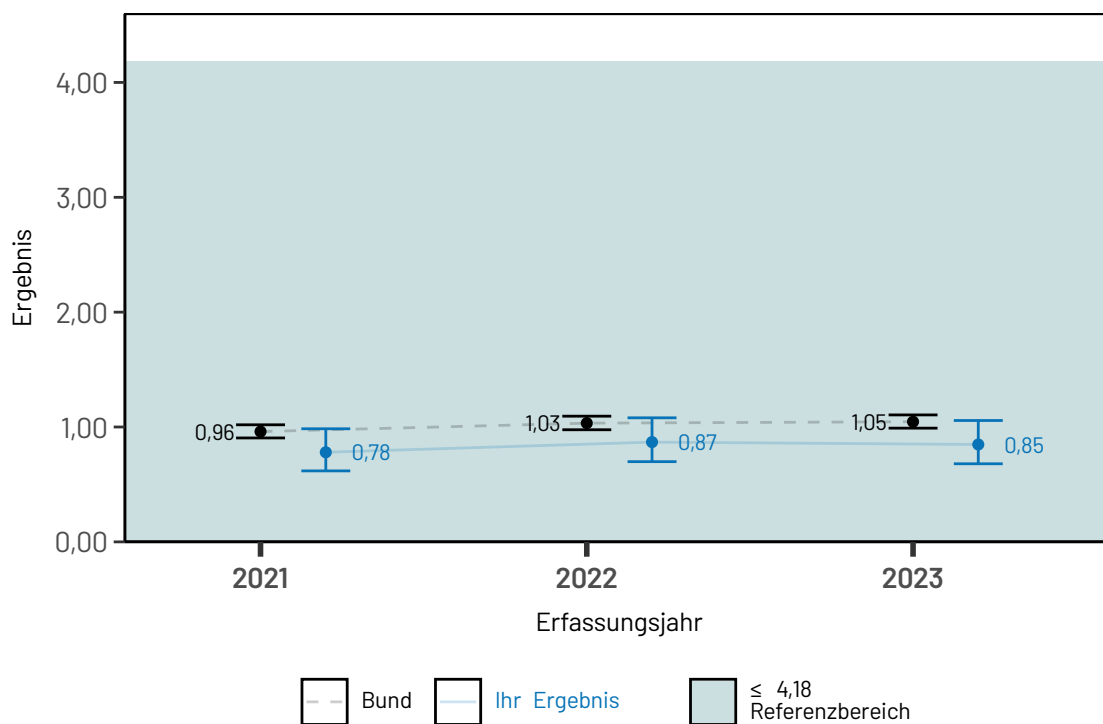
* Verhältnis der beobachteten Anzahl zur erwarteten Anzahl. Werte kleiner eins bedeuten, dass die beobachtete Anzahl kleiner ist als erwartet und umgekehrt. Beispiel:

O / E = 1,2 Die beobachtete Anzahl ist 20 % größer als erwartet.

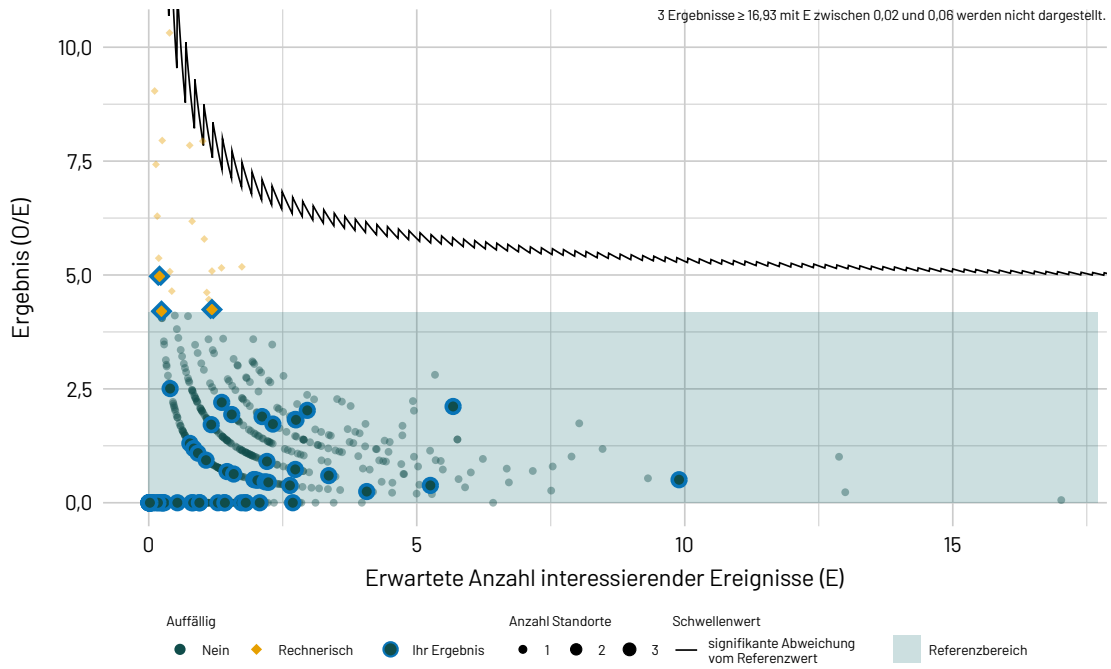
O / E = 0,9 Die beobachtete Anzahl ist 10 % kleiner als erwartet.

Ergebnisse im Zeitverlauf

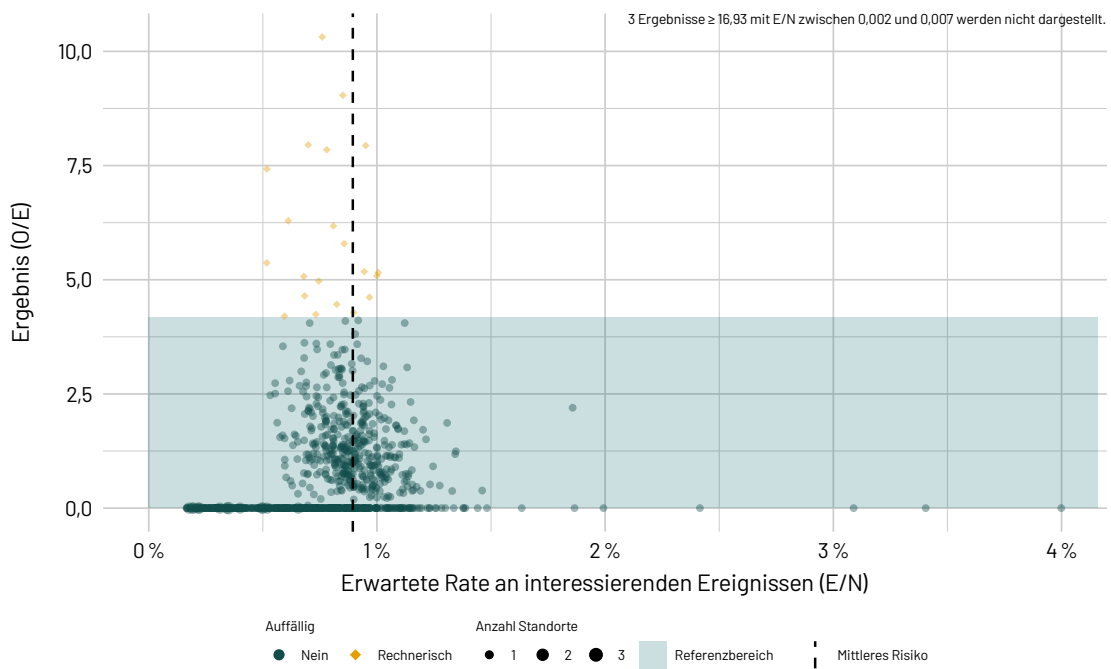
Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Anzahl der erwarteten Ereignisse je Leistungserbringer



Ergebnisse differenziert nach Risikoprofil je Leistungserbringer



Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
1.1	ID: 17_22044 Patientinnen mit laparoskopischem oder laparoskopischem und abdominalem Zugang bei der ersten OP	100,00 % 10.441/10.441	100,00 % 134.387/134.387
1.1.1	ID: 17_22000 Davon: mindestens eine Organverletzung	0,75 % 78/10.441	0,94 % 1.257/134.387
1.1.2	ID: 51902 Risikoadjustierung mittels logistischer Regression ¹		
1.1.2.1	ID: O_51906 O/N (observed, beobachtet)	0,75 % 78/10.441	0,94 % 1.257/134.387
1.1.2.2	ID: E_51906 E/N (expected, erwartet)	0,88 % 92,02/10.441	0,89 % 1.201,79/134.387
1.1.2.3	ID: 51906 O/E	0,85	1,05
1.1.3	ID: 17_22002 Alle Patientinnen	100,00 % 10.441/10.441	100,00 % 134.387/134.387
1.1.3.1	ID: 17_22003 Davon: mindestens eine Organverletzung	0,75 % 78/10.441	0,94 % 1.257/134.387
1.1.4	ID: 17_22004 Patientinnen mit Entlassungsdiagnose Karzinom	5,74 % 599/10.441	6,42 % 8.631/134.387
1.1.4.1	ID: 17_22005 Davon: mindestens eine Organverletzung	1,50 % 9/599	1,68 % 145/8.631
1.1.5	ID: 17_22006 Patientinnen mit Entlassungsdiagnose Endometriose	23,72 % 2.477/10.441	24,38 % 32.765/134.387
1.1.5.1	ID: 17_22007 Davon: mindestens eine Organverletzung	0,61 % 15/2.477	0,81 % 265/32.765
1.1.6	ID: 17_22008 Patientinnen mit Voroperation im gleichen OP-Gebiet	44,65 % 4.662/10.441	45,09 % 60.596/134.387

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
1.1.6.1	ID: 17_22009 Davon: mindestens eine Organverletzung	1,01 % 47/4.662	1,28 % 776/60.596

¹ nähere Details zur Risikoadjustierung (Risikofaktoren und Odds Ratios), siehe Leseanleitung auf der IQTIG-Webseite (<https://iqtig.org/veroeffentlichungen/bundesauswertung/>).

12874: Fehlende Histologie nach isoliertem Ovaryingriff mit Gewebeentfernung

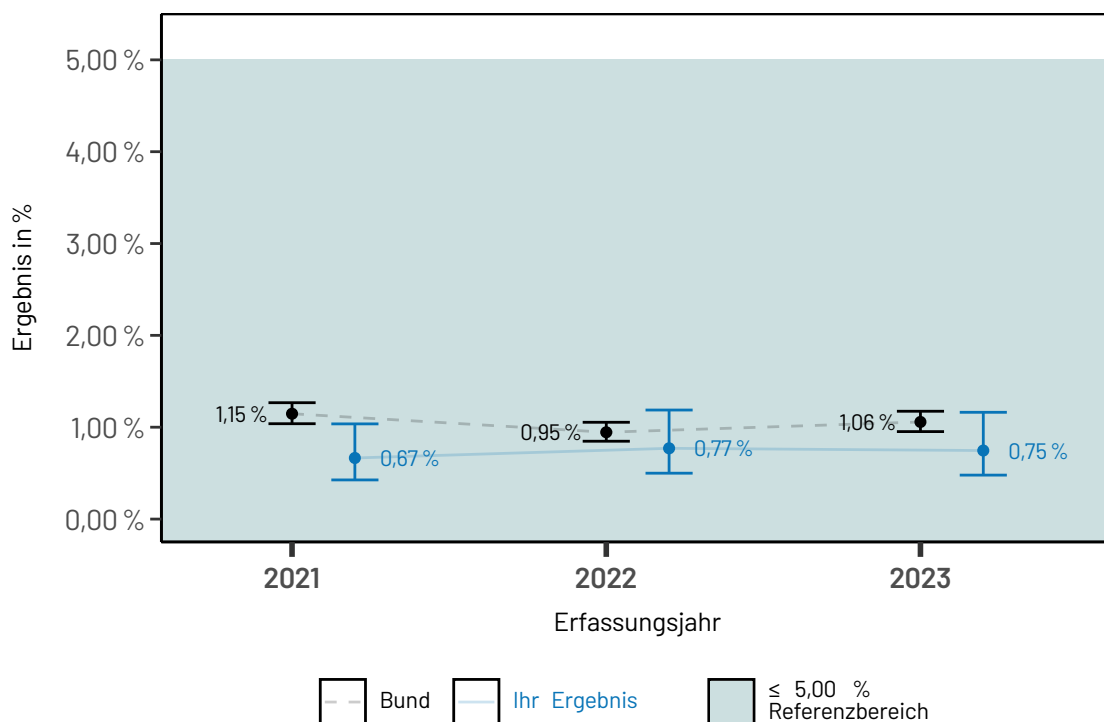
Qualitätsziel	Möglichst wenige Patientinnen mit isolierten Ovaryingriffen und fehlender postoperativer Histologie
ID	12874
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle isolierten Ovaryingriffe mit Gewebeentfernung (OPS: 5-651.8*, 5-651.9*, 5-652*, 5-653*, 5-659.2*) [Folgende OPS sind zusätzlich erlaubt: 1*, 3*, 5-540*, 5-541.0*, 5-541.1*, 5-541.2*, 5-541.3*, 5-542*, 5-651.a*, 5-651.b*, 5-656*, 5-657*, 5-658*, 5-85*, 5-87*, 5-88*, 5-89*, 5-9*, 6*, 8*, 9*]. Ausgeschlossen werden Patientinnen, bei denen eine Uterusexstirpation mit einer ausgedehnten retroperitonealen Präparation und einseitiger oder beidseitiger Salpingoovarektomie erfolgte (OPS 5-683.6* und 5-683.7*).
Zähler	Isolierter Ovaryingriff ohne Angabe einer postoperativen Histologie
Referenzbereich	≤ 5,00 %
Datenquellen	QS-Daten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2023 bis Quartal 4/2023

Detailergebnisse

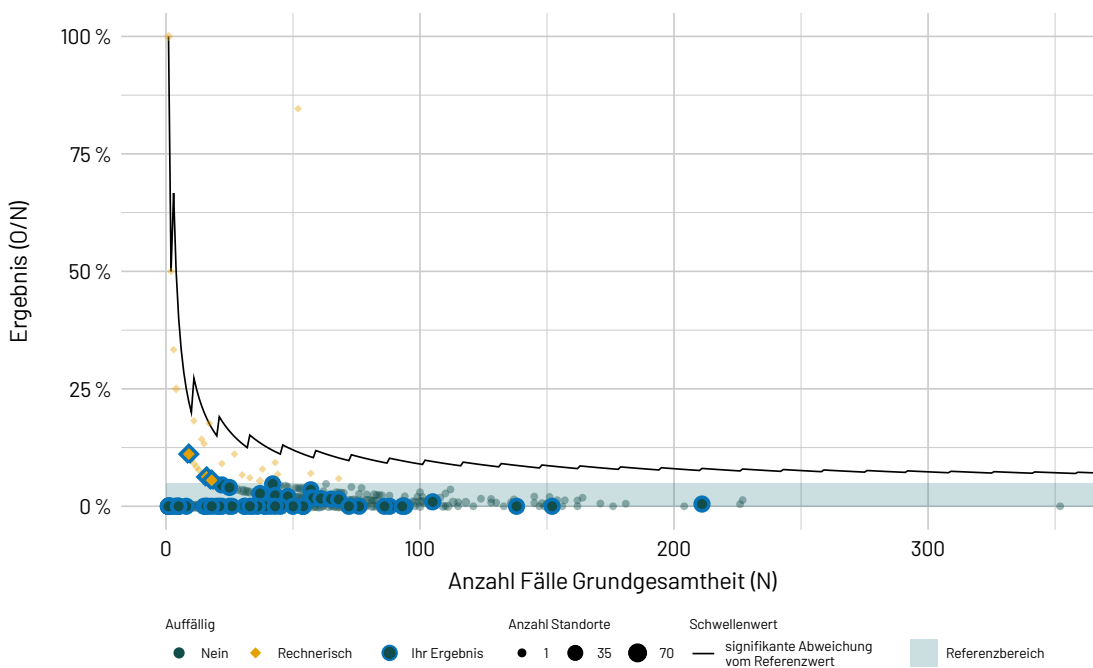
Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis	Vertrauensbereich
Ihr Ergebnis	2021	19 / 2.857	0,67 %	0,43 % - 1,04 %
	2022	20 / 2.596	0,77 %	0,50 % - 1,19 %
	2023	19 / 2.546	0,75 %	0,48 % - 1,16 %
Bund	2021	382 / 33.310	1,15 %	1,04 % - 1,27 %
	2022	320 / 33.858	0,95 %	0,85 % - 1,05 %
	2023	347 / 32.820	1,06 %	0,95 % - 1,17 %

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Gruppe: Entfernung des Ovars oder der Adnexe

Qualitätsziel	Möglichst wenige Patientinnen mit Entfernung des Ovars oder der Adnexe
---------------	--

10211: Vollständige Entfernung des Ovars oder der Adnexe ohne pathologischen Befund

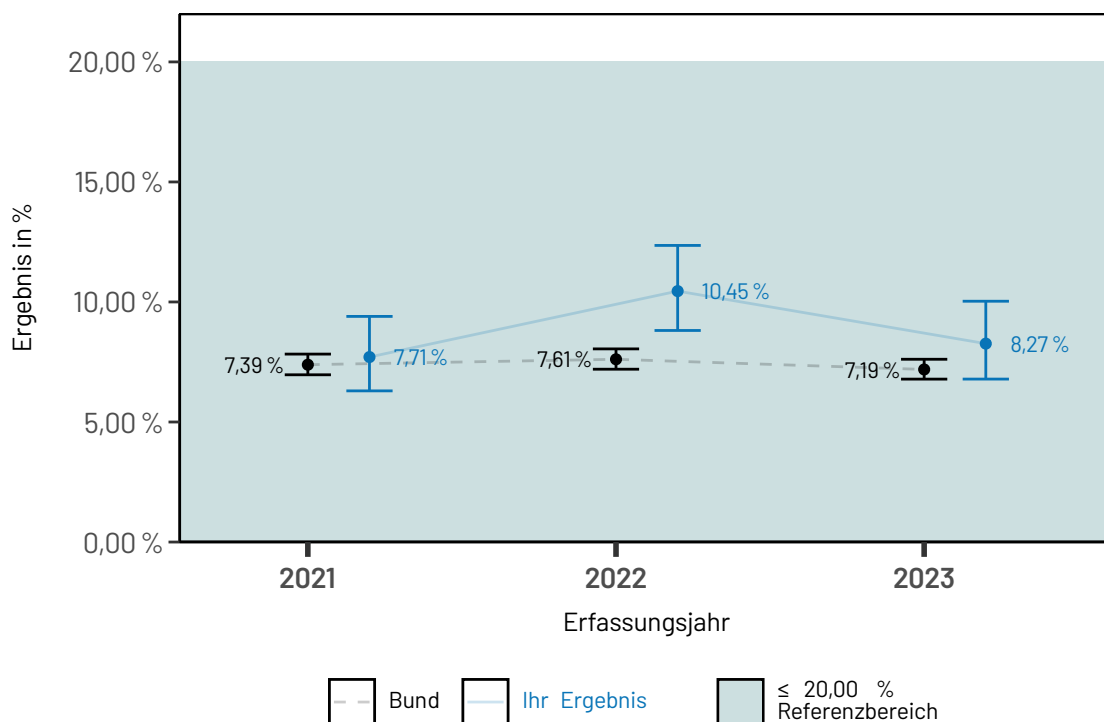
ID	10211
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle durchgeführten isolierten Ovareingriffe mit vollständiger Entfernung des Ovars oder der Adnexe (OPS: 5-652.4*, 5-652.6*, 5-652.y*, 5-653*) [Folgende OPS sind zusätzlich erlaubt: 1*, 3*, 5-540*, 5-541.0*, 5-541.1*, 5-541.2*, 5-541.3*, 5-542*, 5-651.a*, 5-651.b*, 5-651.x*, 5-651.y*, 5-656*, 5-657*, 5-658*, 5-85*, 5-87*, 5-88*, 5-89*, 5-9*, 6*, 8*, 9*] und Angaben zur postoperativen Histologie, unter Ausschluss von Patientinnen, bei denen eine Uterusexstirpation mit einer ausgedehnten retroperitonealen Präparation und einseitiger oder beidseitiger Salpingoovariektomie erfolgte (OPS 5-683.6* und 5-683.7*), Patientinnen mit (Salpingo-) Ovariektomie bei Mammakarzinom (Entlassungsdiagnose C50* mit gleichzeitiger Dokumentation von OPS: 5-652* oder 5-653*), mit prophylaktischer Operation an der Brustdrüse oder am Ovar wegen Risikofaktoren in Verbindung mit bösartigen Neubildungen (Entlassungsdiagnose: Z40.00, Z40.01) oder mit bösartiger Neubildung an der Brustdrüse in der Eigenanamnese (Entlassungsdiagnose: Z85.3) und Ausschluss von Personen mit der Diagnose Transsexualismus (Entlassungsdiagnose: F64.0).
Zähler	Alle isolierten Ovareingriffe mit Gewebeentnahme und Angabe einer Follikel- bzw. Corpus-luteum-Zyste oder Normalbefund als führender histologischer Befund
Referenzbereich	≤ 20,00 %
Datenquellen	QS-Daten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2023 bis Quartal 4/2023

Detailergebnisse

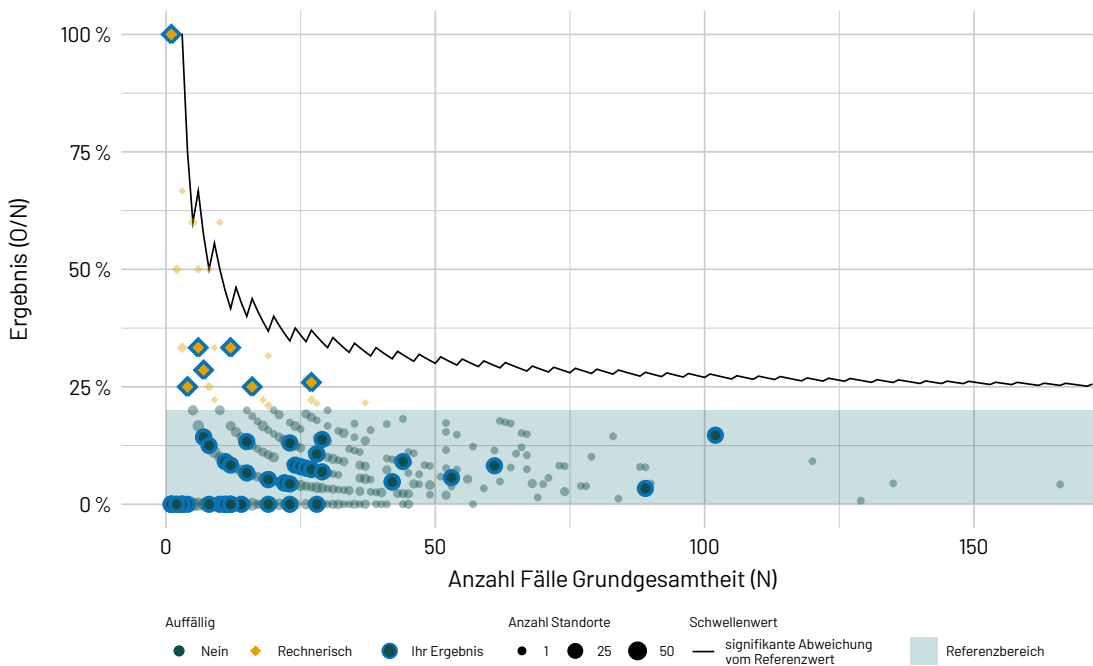
Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis	Vertrauensbereich
Ihr Ergebnis	2021	88 / 1.142	7,71 %	6,30 % - 9,40 %
	2022	120 / 1.148	10,45 %	8,81 % - 12,36 %
	2023	92 / 1.113	8,27 %	6,79 % - 10,03 %
Bund	2021	1.044 / 14.134	7,39 %	6,97 % - 7,83 %
	2022	1.150 / 15.108	7,61 %	7,20 % - 8,05 %
	2023	1.080 / 15.023	7,19 %	6,79 % - 7,61 %

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



60685: Beidseitige Ovariectomie bei Patientinnen bis 45 Jahre und Operation am Ovar oder der Adnexe mit Normalbefund oder benigner Histologie

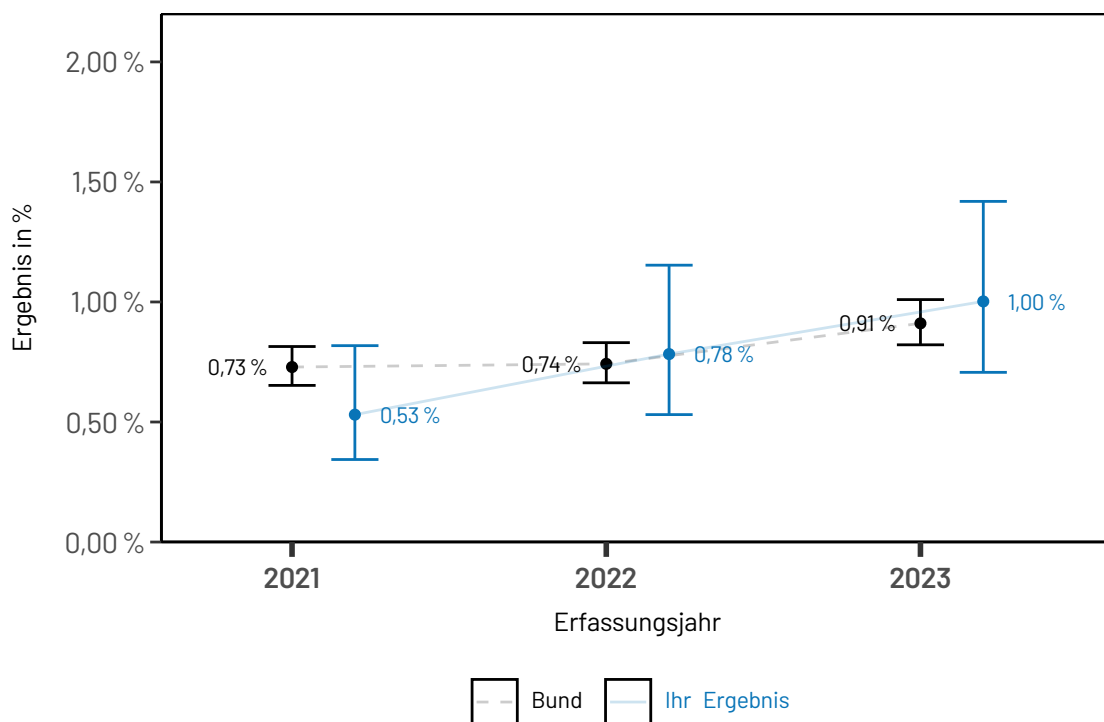
ID	60685
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen bis 45 Jahre mit Operationen am Ovar oder der Tuba uterina (OPS: 5-65*, 5-66* [die Angabe zusätzlicher Codes ist erlaubt]) und führendem histologischen Normalbefund oder benignem Befund (Schlüssel Histologie: 01-09), unter Ausschluss von Patientinnen mit (Salpingo-) Ovariectomie bei Mammakarzinom (Entlassungsdiagnose C50* mit gleichzeitiger Dokumentation von OPS: 5-652* oder 5-653*), mit prophylaktischer Operation an der Brustdrüse oder am Ovar wegen Risikofaktoren in Verbindung mit bösartigen Neubildungen (Entlassungsdiagnose: Z40.00*, Z40.01*), mit bösartiger Neubildung an der Brustdrüse in der Eigenanamnese (Entlassungsdiagnose: Z85.3*) oder mit Komplettierungsoperation bei bestehender bösartiger Neubildung des Corpus uteri, bösartiger Neubildung des Uterus, bösartiger Neubildung des Ovars, bösartige Neubildung der Tuba uterina, mit den Diagnosen Carcinoma in situ sonstiger und nicht näher bezeichneter Genitalorgane, Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens der weiblichen Genitalorgane oder sekundäre bösartige Neubildung des Ovars (Entlassungsdiagnose: C54*, C55*, C56*, C57*, D07.0*, D39.1*, C79.6*) und unter Ausschluss von Personen mit der Diagnose Transsexualismus (Entlassungsdiagnose: F64.0*).
Zähler	Patientinnen mit beidseitiger (Salpingo-) Ovariectomie
Referenzbereich	Sentinel Event
Datenquellen	QS-Daten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2023 bis Quartal 4/2023

Detailergebnisse

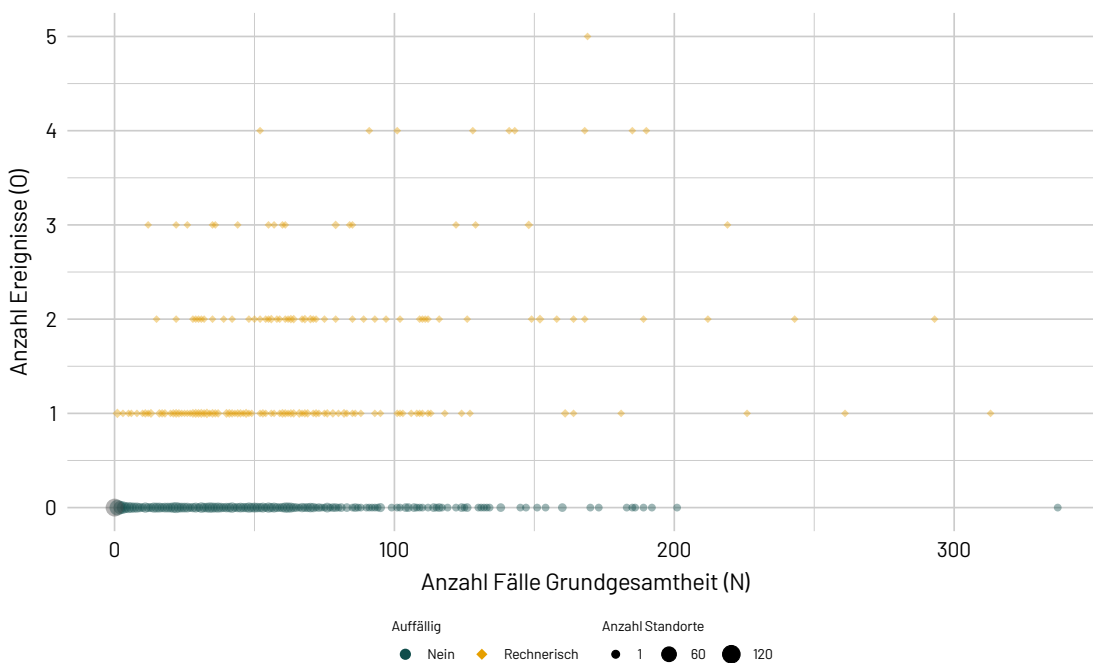
Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis	Vertrauensbereich
Ihr Ergebnis	2021	20 / 3.770	0,53 %	0,34 % - 0,82 %
	2022	25 / 3.193	0,78 %	0,53 % - 1,15 %
	2023	31 / 3.093	1,00 %	0,71 % - 1,42 %
Bund	2021	310 / 42.524	0,73 %	0,65 % - 0,81 %
	2022	301 / 40.552	0,74 %	0,66 % - 0,83 %
	2023	357 / 39.191	0,91 %	0,82 % - 1,01 %

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Verteilung der Anzahl der Ereignisse nach Fallzahl der Leistungserbringer



60686: Beidseitige Ovariectomie bei Patientinnen ab 46 und bis 55 Jahre und Operation am Ovar oder der Adnexe mit Normalbefund oder benigner Histologie

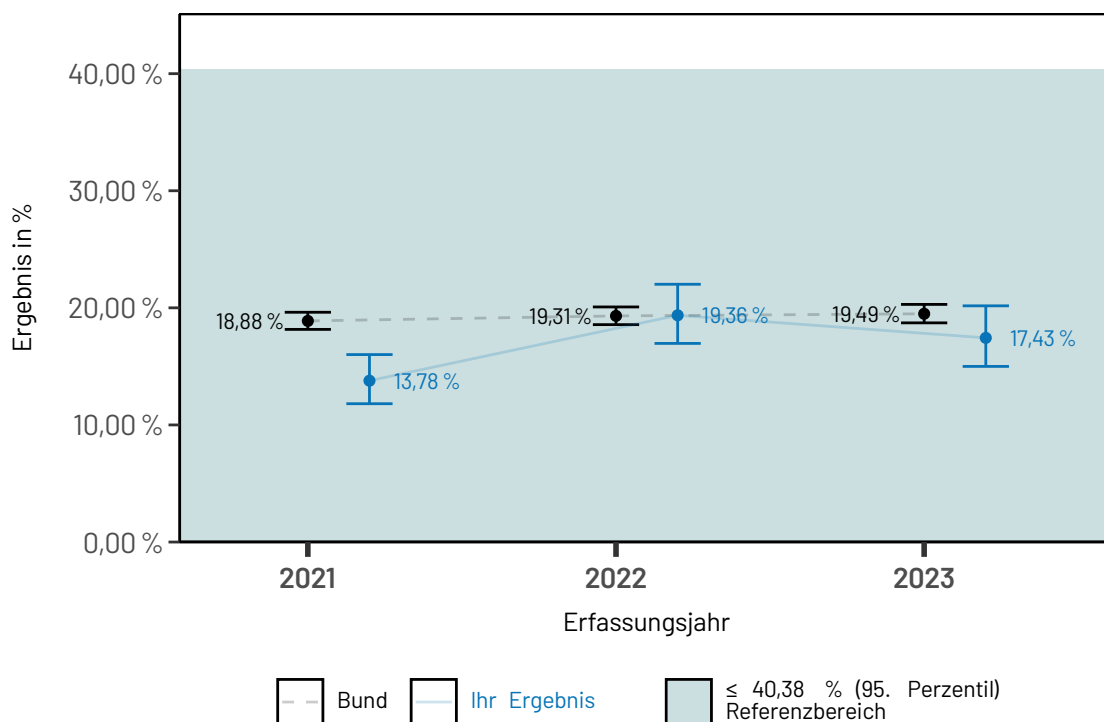
ID	60686
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen im Alter ab 46 und bis 55 Jahre mit Operationen am Ovar- oder Tuba uterina (OPS: 5-65*, 5-66* [die Angabe zusätzlicher Codes ist erlaubt]) und führendem histologischen Normalbefund oder benignem Befund (Schlüssel Histologie: 01-09), unter Ausschluss von Patientinnen mit (Salpingo-) Ovariectomie bei Mammakarzinom (Entlassungsdiagnose C50* mit gleichzeitiger Dokumentation von OPS: 5-652* oder 5-653*), mit prophylaktischer Operation an der Brustdrüse oder am Ovar wegen Risikofaktoren in Verbindung mit bösartigen Neubildungen (Entlassungsdiagnose: Z40.00*, Z40.01*), mit bösartiger Neubildung an der Brustdrüse in der Eigenanamnese (Entlassungsdiagnose: Z85.3*) oder mit Komplettierungsoperation bei bestehender bösartiger Neubildung des Corpus uteri, bösartiger Neubildung des Uterus, bösartiger Neubildung des Ovars, bösartige Neubildung der Tuba uterina, mit den Diagnosen Carcinoma in situ sonstiger und nicht näher bezeichneter Genitalorgane, Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens der weiblichen Genitalorgane oder sekundäre bösartige Neubildung des Ovars (Entlassungsdiagnose: C54*, C55*, C56*, C57*, D07.0*, D39.1*, C79.6*) und unter Ausschluss von Personen mit der Diagnose Transsexualismus (Entlassungsdiagnose: F64.0*).
Zähler	Patientinnen mit beidseitiger (Salpingo-) Ovariectomie
Referenzbereich	≤ 40,38 % (95. Perzentil)
Datenquellen	QS-Daten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2023 bis Quartal 4/2023

Detailergebnisse

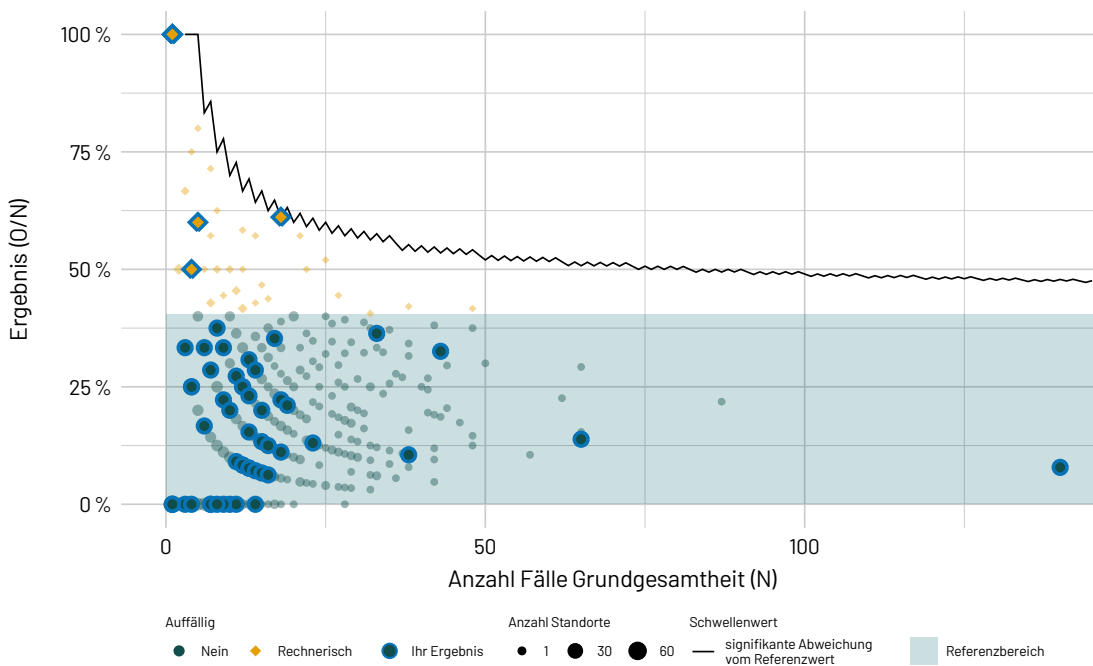
Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis	Vertrauensbereich
Ihr Ergebnis	2021	143 / 1.038	13,78 %	11,81 % - 16,01 %
	2022	182 / 940	19,36 %	16,96 % - 22,01 %
	2023	144 / 826	17,43 %	15,00 % - 20,17 %
Bund	2021	2.073 / 10.979	18,88 %	18,16 % - 19,62 %
	2022	2.026 / 10.493	19,31 %	18,56 % - 20,07 %
	2023	1.897 / 9.732	19,49 %	18,72 % - 20,29 %

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
3.1	ID: 17_22011 Alle Patientinnen mit isoliertem Ovareingriff	100,00 % 2.328/2.328	100,00 % 30.230/30.230
3.1.1	ID: 17_22012 Follikel- bzw. Corpus-luteum-Zyste oder Normalbefund als führender histologischer Befund	21,48 % 500/2.328	21,53 % 6.508/30.230
3.1.1.1	ID: 17_22013 Follikel- oder Corpus-luteum-Zyste als führender histologischer Befund	18,77 % 437/2.328	19,33 % 5.844/30.230
3.1.1.2	ID: 17_22014 Normalbefund als führender histologischer Befund	2,71 % 63/2.328	2,20 % 665/30.230

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
3.2	ID: 17_22043 Alle durchgeführten isolierten Ovareingriffe mit vollständiger Entfernung des Ovars oder der Adnexe	100,00 % 1.113/1.113	100,00 % 15.023/15.023
3.2.1	ID: 10211 Follikel- bzw. Corpus-luteum-Zyste oder Normalbefund als führender histologischer Befund	8,27 % 92/1.113	7,19 % 1.080/15.023
3.2.1.1	ID: 17_22015 Follikel- oder Corpus-luteum-Zyste als führender histologischer Befund	4,22 % 47/1.113	4,24 % 637/15.023
3.2.1.2	ID: 17_22016 Normalbefund als führender histologischer Befund	4,04 % 45/1.113	2,95 % 443/15.023
3.2.1.3	ID: 17_22017 Isolierte Operationen am Ovar mit vollständiger Entfernung des Ovars oder der Adnexe und vollständiger Entfernung des Ovars bei Patientinnen bis 45 Jahre	100,00 % 169/169	100,00 % 2.254/2.254

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
3.2.1.3.1	ID: 172000_10211 Vollständige Entfernung des Ovars oder der Adnexe bei Patientinnen bis 45 Jahre ohne pathologischen Befund	12,87 % 22/171	11,95 % 270/2.259
3.2.1.4	ID: 17_22018 Isolierte Operationen am Ovar mit vollständiger Entfernung des Ovars oder der Adnexe und vollständiger Entfernung des Ovars bei Patientinnen von 46 bis 55 Jahre	100,00 % 242/242	100,00 % 3.116/3.116
3.2.1.4.1	ID: 172001_10211 Vollständige Entfernung des Ovars oder der Adnexe bei Patientinnen ab 46 und bis 55 Jahre ohne pathologischen Befund	12,70 % 31/244	11,95 % 373/3.122

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
3.3	ID: 60685 Beidseitige Ovariectomie bei Patientinnen bis 45 Jahre und Operation am Ovar oder der Adnexe mit Normalbefund oder benigner Histologie	1,00 % 31/3.093	0,91 % 357/39.191

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
3.4	ID: 17_22023 Beidseitige Ovariectomie bei Patientinnen über 55 Jahre und Ovar- oder Adnexeingriffen mit benigner Histologie	66,52 % 880/1.323	70,03 % 11.872/16.953

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
3.5	ID: 60686 Beidseitige Ovariectomie bei Patientinnen ab 46 und bis 55 Jahre und Operation am Ovar oder der Adnexe mit Normalbefund oder benigner Histologie	17,43 % 144/826	19,49 % 1.897/9.732

612: Organerhaltung bei Operationen am Ovar bei Patientinnen bis 45 Jahre

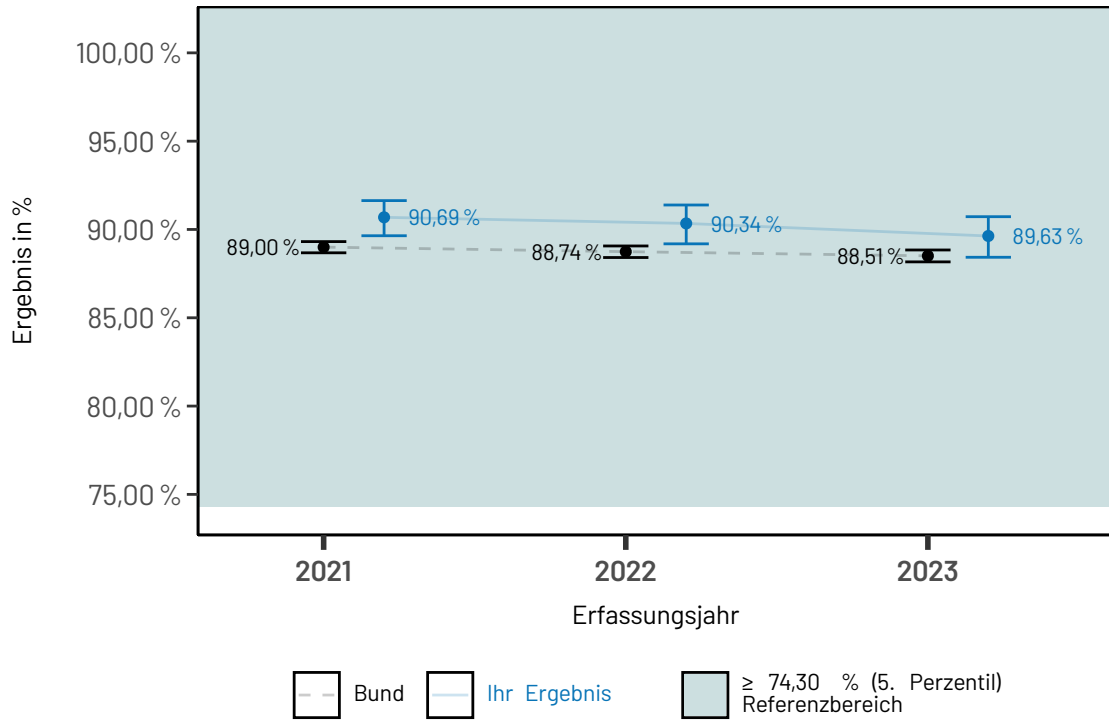
Qualitätsziel	Möglichst viele Patientinnen mit Organerhaltung bei Operationen am Ovar mit histologischem Normalbefund oder benigner Histologie
ID	612
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Operationen am Ovar (OPS: 5-65* [die Angabe zusätzlicher Codes ist erlaubt]) und führendem histologischen Normalbefund oder benignem Befund: (Schlüssel Histologie: 01-09) bei Patientinnen bis 45 Jahre, unter Ausschluss von Patientinnen mit Mammakarzinom (Entlassungsdiagnose C50*), mit prophylaktischer Operation an der Brustdrüse oder am Ovar wegen Risikofaktoren in Verbindung mit bösartigen Neubildungen (Entlassungsdiagnose: Z40.00*, Z40.01*) oder mit bösartiger Neubildung an der Brustdrüse in der Eigenanamnese (Entlassungsdiagnose: Z85.3*) und unter Ausschluss von Personen mit der Diagnose Transsexualismus (Entlassungsdiagnose F64.0*).
Zähler	Alle Operationen am Ovar, die organerhaltend durchgeführt wurden
Referenzbereich	≥ 74,30 % (5. Perzentil)
Datenquellen	QS-Daten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2023 bis Quartal 4/2023

Detailergebnisse

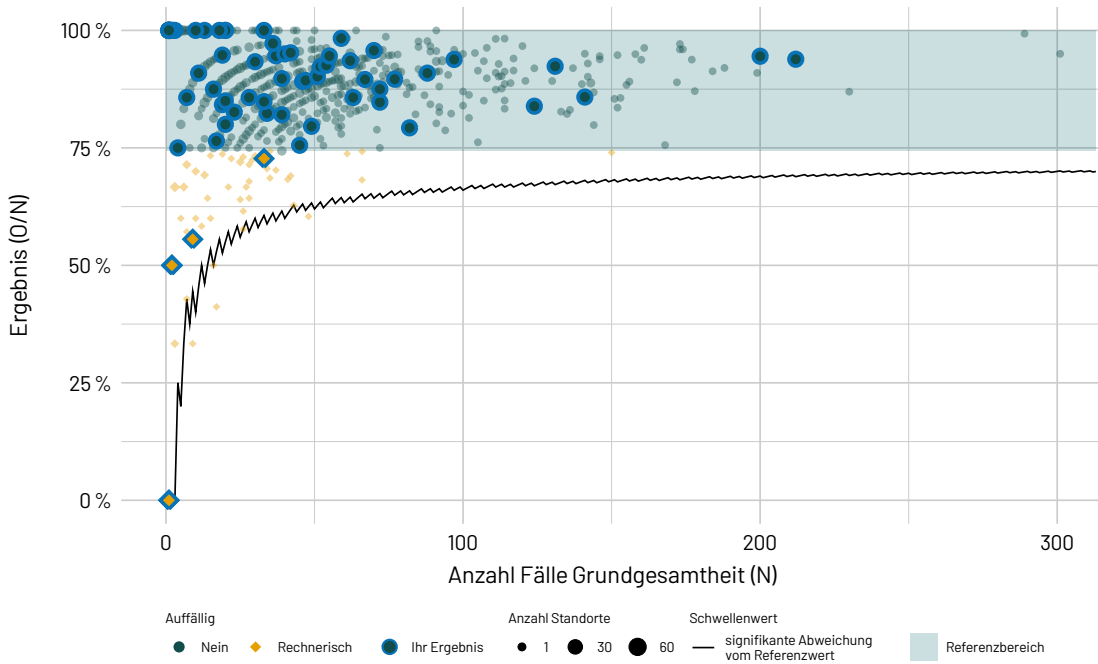
Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis	Vertrauensbereich
Ihr Ergebnis	2021	2.980 / 3.286	90,69 %	89,65 % - 91,63 %
	2022	2.507 / 2.775	90,34 %	89,19 % - 91,39 %
	2023	2.429 / 2.710	89,63 %	88,43 % - 90,72 %
Bund	2021	33.339 / 37.459	89,00 %	88,68 % - 89,31 %
	2022	31.644 / 35.658	88,74 %	88,41 % - 89,07 %
	2023	30.561 / 34.530	88,51 %	88,16 % - 88,84 %

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
4.1	Patientinnen mit Operationen am Ovar bei benigner Histologie		
4.1.1	ID: 17_22024 Alle Patientinnen	100,00 % 4.776/4.776	100,00 % 61.862/61.862
4.1.1.1	ID: 17_22025 Organerhaltende Operation	57,29 % 2.736/4.776	55,62 % 34.406/61.862
4.1.2	ID: 17_22045 Patientinnen ≤ 45 Jahre	56,28 % 2.688/4.776	55,64 % 34.420/61.862
4.1.2.1	ID: 612 Organerhaltende Operation	89,63 % 2.429/2.710	88,51 % 30.561/34.530
4.1.3	ID: 17_22026 Patientinnen 46 - 55 Jahre	15,72 % 751/4.776	15,14 % 9.368/61.862
4.1.3.1	ID: 17_22027 Organerhaltende Operation	34,75 % 261/751	32,71 % 3.064/9.368
4.1.4	ID: 17_22034 Patientinnen > 55 Jahre	27,99 % 1.337/4.776	29,22 % 18.074/61.862
4.1.4.1	ID: 17_22035 Organerhaltende Operation	4,64 % 62/1.337	4,81 % 869/18.074

52283: Transurethraler Dauerkatheter länger als 24 Stunden

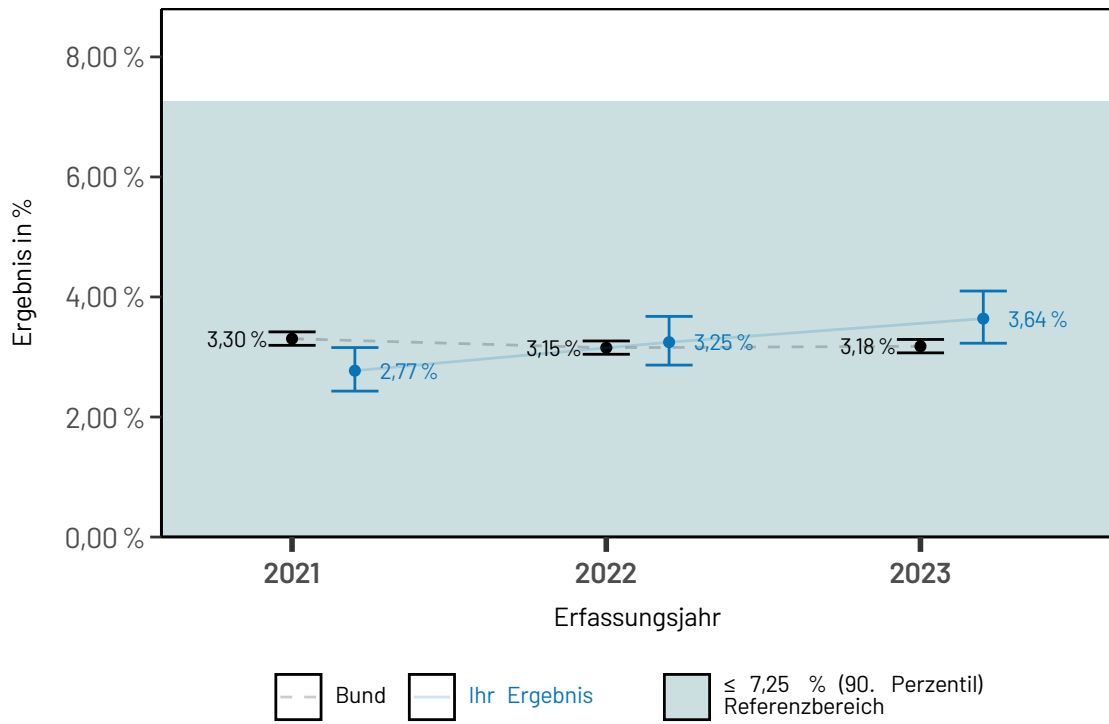
Qualitätsziel	Möglichst wenige Patientinnen mit einer assistierten Blasenentleerung mittels transurethralen Dauerkatheters länger als 24 Stunden nach einer Operation am Ovar oder der Tuba uterina
ID	52283
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle isolierten Operationen am Ovar oder der Tuba uterina. Ausgeschlossen werden Patientinnen mit bösartigen Neubildungen der Genitalorgane (Entlassungsdiagnose: C51*, C52*, C53*, C54*, C55*, C56*, C57*, C58*). Ebenfalls nicht berücksichtigt werden Operationen am Ovar oder der Tuba uterina mit gleichzeitiger Erfassung von Hysterektomie/Exenteration des kleinen Beckens, zusätzlicher Plastiken, inkontinenzchirurgischen Operationen, gleichzeitiger Operation der Harnblase (OPS 5-57*) oder mit führendem malignen Befund (Schlüssel Histologie: 11, 22, 23, 24, 31).
Zähler	Assistierte Blasenentleerungen länger als 24 Stunden mittels eines transurethralen Dauerkatheters
Referenzbereich	≤ 7,25 % (90. Perzentil)
Datenquellen	QS-Daten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2023 bis Quartal 4/2023

Detailergebnisse

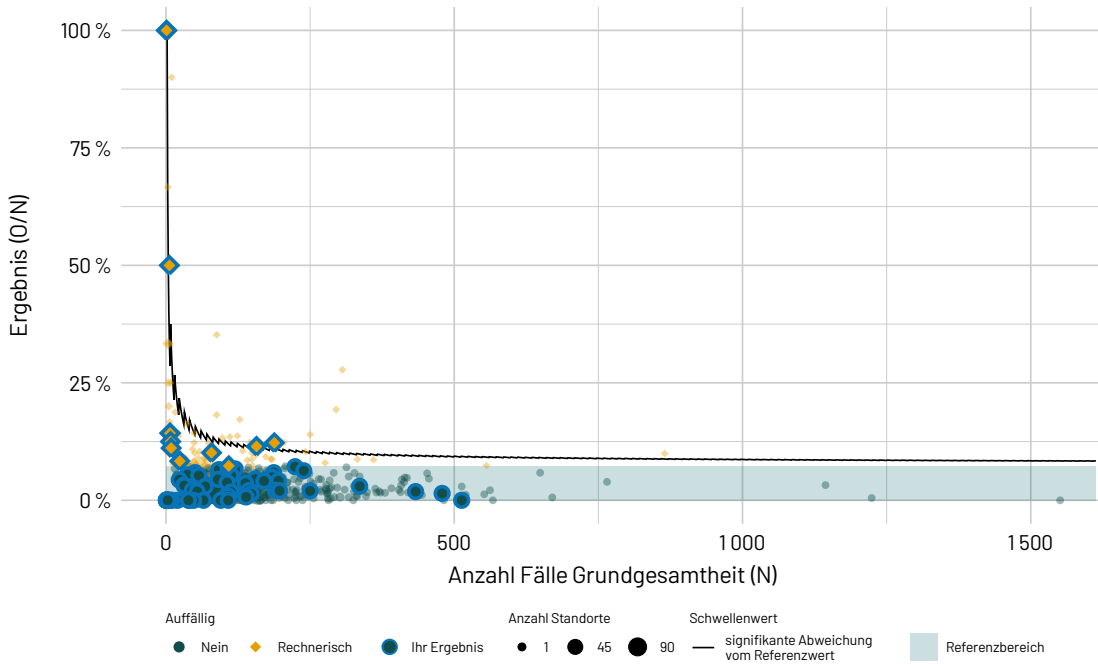
Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis	Vertrauensbereich
Ihr Ergebnis	2021	219 / 7.902	2,77 %	2,43 % - 3,16 %
	2022	239 / 7.362	3,25 %	2,87 % - 3,68 %
	2023	260 / 7.144	3,64 %	3,23 % - 4,10 %
Bund	2021	3.226 / 97.628	3,30 %	3,19 % - 3,42 %
	2022	3.021 / 95.777	3,15 %	3,05 % - 3,27 %
	2023	3.023 / 95.113	3,18 %	3,07 % - 3,29 %

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
5.1	ID: 52283 Transurethraler Dauerkatheter länger als 24 Stunden	3,64 % 260/7.144	3,18 % 3.023/95.113
5.1.1	ID: 17_22037 ≤ 12 Stunden	26,51 % 1.894/7.144	25,18 % 23.945/95.113
5.1.2	ID: 17_22038 > 12 Stunden und ≤ 24 Stunden	28,89 % 2.064/7.144	25,95 % 24.679/95.113
5.1.3	ID: 17_22039 > 24 Stunden und ≤ 36 Stunden	1,62 % 116/7.144	1,36 % 1.298/95.113
5.1.4	ID: 17_22041 > 36 Stunden und ≤ 48 Stunden	0,87 % 62/7.144	0,69 % 658/95.113
5.1.5	ID: 17_22042 > 48 Stunden	1,15 % 82/7.144	1,12 % 1.067/95.113

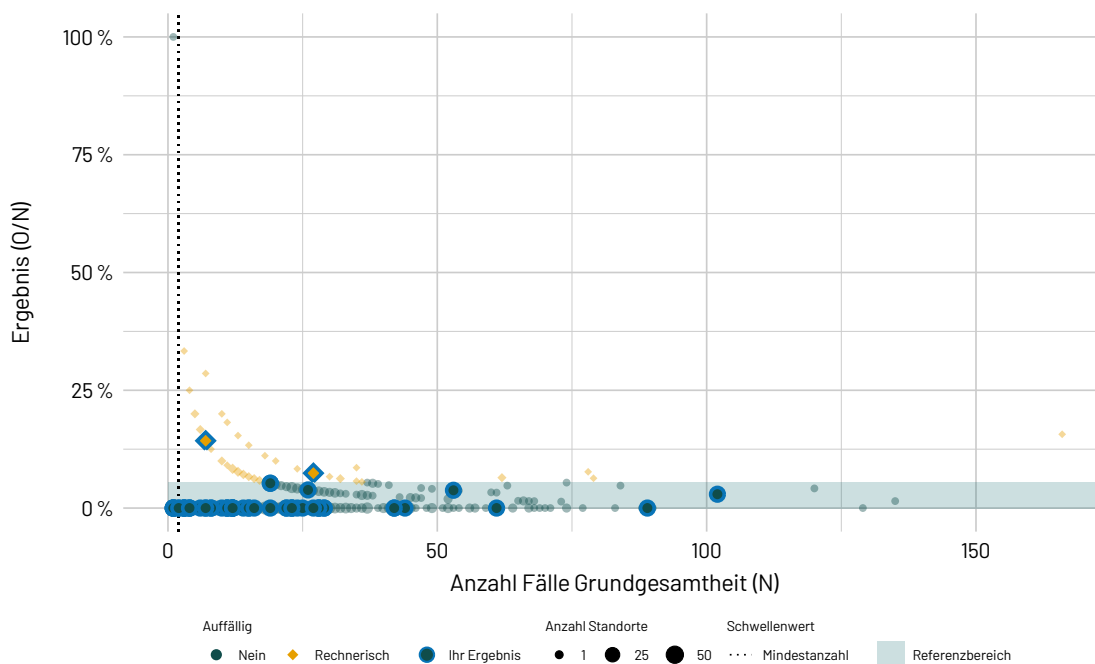
Detailergebnisse der Auffälligkeitskriterien

Auffälligkeitskriterien zur Plausibilität und Vollständigkeit

850231: Angabe einer unspezifischen Histologie beim führenden Befund

ID	850231
Art des Wertes	Datenvalidierung
Begründung für die Auswahl	<p>Relevanz Fälle mit unspezifischer Histologie gehen unter bestimmten Bedingungen nicht in die Zähler oder Nenner der QI der Gruppe „Vollständige Entfernung des Ovars oder der Adnexe“ ein.</p> <p>Hypothese Fehldokumentation. Tatsächlich liegt ein spezifischer Befund vor.</p>
Bezug zu Qualitätsindikatoren/Kennzahlen	<p>10211: Vollständige Entfernung des Ovars oder der Adnexe ohne pathologischen Befund</p> <p>172000_10211: Vollständige Entfernung des Ovars oder der Adnexe bei Patientinnen bis 45 Jahre ohne pathologischen Befund</p> <p>172001_10211: Vollständige Entfernung des Ovars oder der Adnexe bei Patientinnen ab 46 und bis 55 Jahre ohne pathologischen Befund</p> <p>60685: Beidseitige Ovariectomie bei Patientinnen bis 45 Jahre und (Salpingo-) Ovariectomie mit Normalbefund oder benigner Histologie</p> <p>60686: Beidseitige Ovariectomie bei Patientinnen ab 46 und bis 55 Jahre und (Salpingo-) Ovariectomie mit Normalbefund oder benigner Histologie</p>
Grundgesamtheit	<p>Alle durchgeführten isolierten Operationen am Ovar mit vollständiger Entfernung des Ovars oder der Adnexe (OPS: 5-652.4*, 5-652.6*, 5-652.y, 5-653*) [Folgende OPS sind zusätzlich erlaubt: 1*, 3*, 5-540*, 5-541.0*, 5-541.1*, 5-541.2*, 5-541.3*, 5-542*, 5-651.a*, 5-651.b*, 5-651.x*, 5-651.y*, 5-656*, 5-657*, 5-658*, 5-85*, 5-87*, 5-88*, 5-89*, 5-9*, 6*, 8*, 9*] bei Patientinnen mit Angabe zur postoperativen Histologie, unter Ausschluss von Patientinnen mit Adnexektomie bei Mammakarzinom (Entlassungsdiagnose C50* mit gleichzeitiger Dokumentation von OPS: 5-652* oder 5-653*), mit prophylaktischer Operation an der Brustdrüse oder am Ovar wegen Risikofaktoren in Verbindung mit bösartigen Neubildungen (Entlassungsdiagnose: Z40.00*, Z40.01*) oder mit bösartiger Neubildung an der Brustdrüse in der Eigenanamnese (Entlassungsdiagnose: Z85.3) und unter Ausschluss von Operationen an Patientinnen mit der Diagnose Transsexualismus (F64.0)</p>
Zähler	Operationen mit unspezifischer Histologie als führender Befund
Referenzbereich	≤ 5,53 % (95. Perzentil)
Mindestanzahl Nenner	2
Mindestanzahl Zähler	
Datenquellen	QS-Daten

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



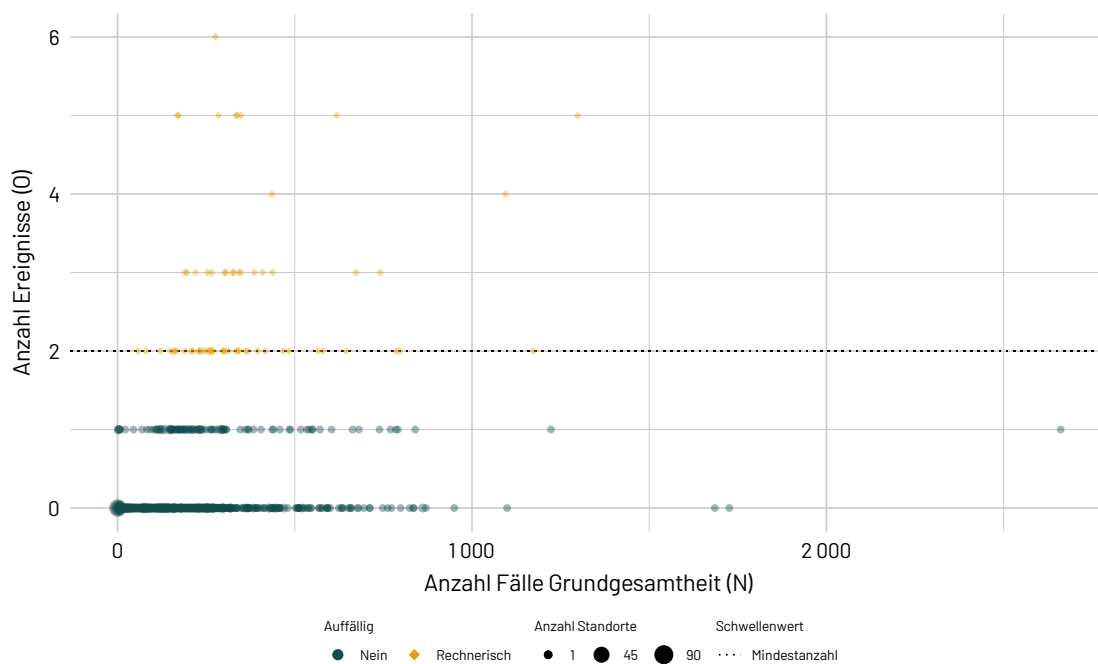
Detailergebnisse

Dimension / Erfassungsjahr 2023	Ergebnis O/N	Ergebnis	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	11 / 1.113	0,99 %	3,45 % 2 / 58
Bund	223 / 15.023	1,48 %	7,23 % 53 / 733

851912: Kodierung von Komplikationsdiagnosen ohne Dokumentation von intraoperativen Komplikationen

ID	851912
Art des Wertes	Datenvalidierung
Begründung für die Auswahl	Relevanz Dokumentationsprüfung, ob die Datenfelder zur "intraoperative Komplikation" korrekt ausgefüllt wurden. Nicht angegebene Organverletzungen fallen aus dem Zähler des Qualitätsindikators zur Messung der Organverletzungen bei laparoskopischer Operation Hypothese Fehlende Dokumentation von spezifischen Komplikationen.
Bezug zu Qualitätsindikatoren/Kennzahlen	51906: Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O/E) an Organverletzungen bei laparoskopischer Operation
Grundgesamtheit	Alle Fälle
Zähler	Fälle, bei denen einer der Codes S36.4, S36.5, S37.1, S37.2, S37.3, S37.6 bei Entlassung, aber nicht bei Aufnahme vorlag und die zugehörige Komplikation für keine OP im QS-Bogen dokumentiert ist
Referenzbereich	= 0
Mindestanzahl Nenner	
Mindestanzahl Zähler	2
Datenquellen	QS-Daten

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Detailergebnisse

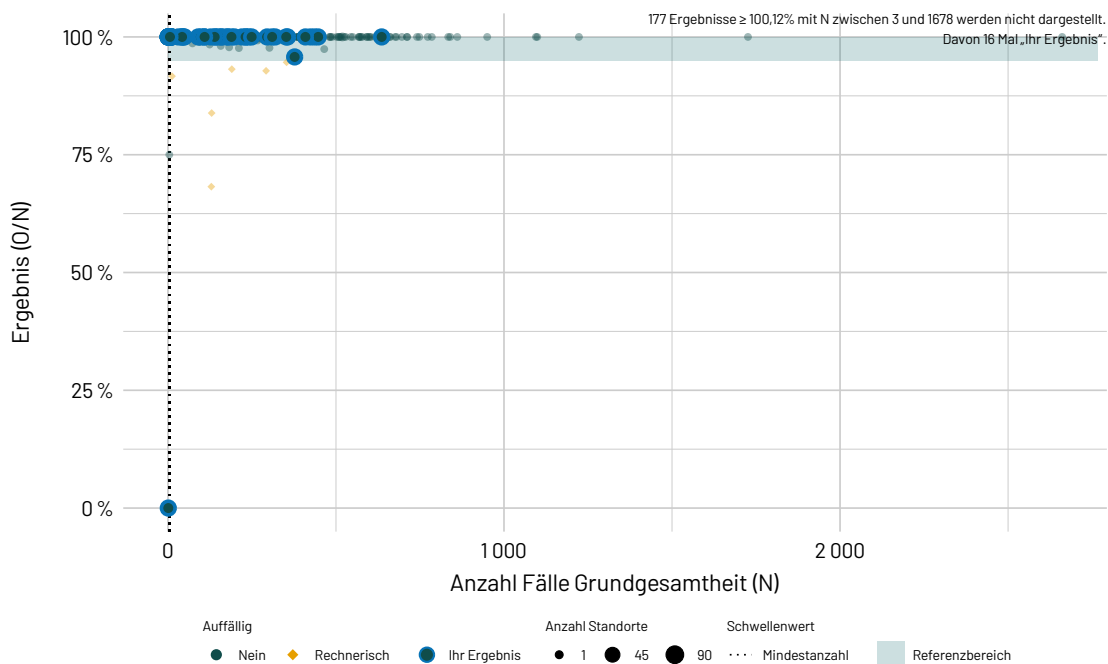
Dimension / Erfassungsjahr 2023	Ergebnis 0/N	Ergebnis	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	19 / 13.577	0,14 %	6,76 % 5 / 74
Bund	295 / 181.148	0,16 %	6,86 % 68 / 991

Auffälligkeitskriterien zur Vollzähligkeit

850099: Auffälligkeitskriterium zur Unterdokumentation

ID	850099
Art des Wertes	Datenvalidierung
Begründung für die Auswahl	<p>Relevanz Dieses Auffälligkeitskriterium zielt darauf ab, eine Unterdokumentation abzubilden und somit mögliche daraus resultierende Auswirkungen auf Ebene der QI-Ergebnisse abschätzen zu können. Im Rahmen des Stellungnahmeverfahrens ist es möglich, den Ursachen für eine Unterdokumentation nachzugehen und Optimierungsmaßnahmen einzuleiten.</p> <p>Hypothese Organisatorische Probleme im Dokumentationsprozess oder das Weglassen komplizierter Fälle können zu niedrigen Dokumentationsraten in einzelnen Modulen führen. Dies kann die Aussagekraft der rechnerischen QI-Ergebnisse beeinflussen.</p>
Bezug zu Qualitätsindikatoren/Kennzahlen	Alle Qualitätsindikatoren und Kennzahlen
Grundgesamtheit	Anzahl durch den QS-Filter ausgelöster Fälle (methodische Sollstatistik: DATENSAETZE_MODUL)
Zähler	Anzahl der gelieferten vollständigen und plausiblen Datensätze einschließlich der Minimaldatensätze
Referenzbereich	≥ 95,00 %
Mindestanzahl Nenner	5 (Der Standort muss laut Sollstatistik mindestens 5 Fälle im jeweiligen Modul behandelt haben.)
Mindestanzahl Zähler	
Datenquellen	QS-Daten, Sollstatistik

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



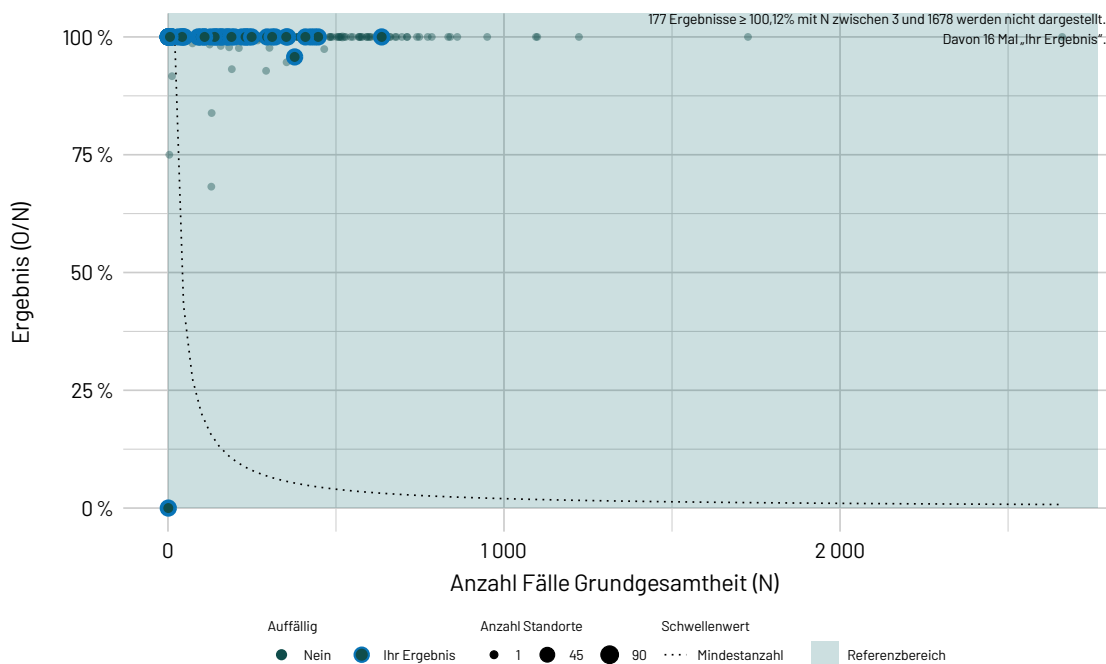
Detailergebnisse

Dimension / Erfassungsjahr 2023	Ergebnis O/N	Ergebnis	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	13.579 / 13.543	100,27 %	0,00 % 0 / 77
Bund	181.534 / 180.294	100,69 %	0,70 % 7 / 997

850100: Auffälligkeitskriterium zur Überdokumentation

ID	850100
Art des Wertes	Datenvalidierung
Begründung für die Auswahl	Relevanz Dieses Auffälligkeitskriterium zielt darauf ab, eine Überdokumentation abzubilden und somit mögliche daraus resultierende Auswirkungen auf Ebene der QI-Ergebnisse abschätzen zu können. Im Rahmen des Stellungnahmeverfahrens ist es möglich, den Ursachen für eine Überdokumentation nachzugehen und Optimierungsmaßnahmen einzuleiten. Hypothese Organisatorische Probleme im Dokumentationsprozess einzelner Module können zu einer Überdokumentation führen. Dies kann die Aussagekraft der rechnerischen QI-Ergebnisse beeinflussen.
Bezug zu Qualitätsindikatoren/Kennzahlen	Alle Qualitätsindikatoren und Kennzahlen
Grundgesamtheit	Anzahl durch den QS-Filter ausgelöster Fälle (methodische Sollstatistik: DATENSAETZE_MODUL)
Zähler	Anzahl der gelieferten vollständigen und plausiblen Datensätze einschließlich der Minimaldatensätze
Referenzbereich	≤ 110,00 %
Mindestanzahl Nenner	
Mindestanzahl Zähler	20
Datenquellen	QS-Daten, Sollstatistik

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



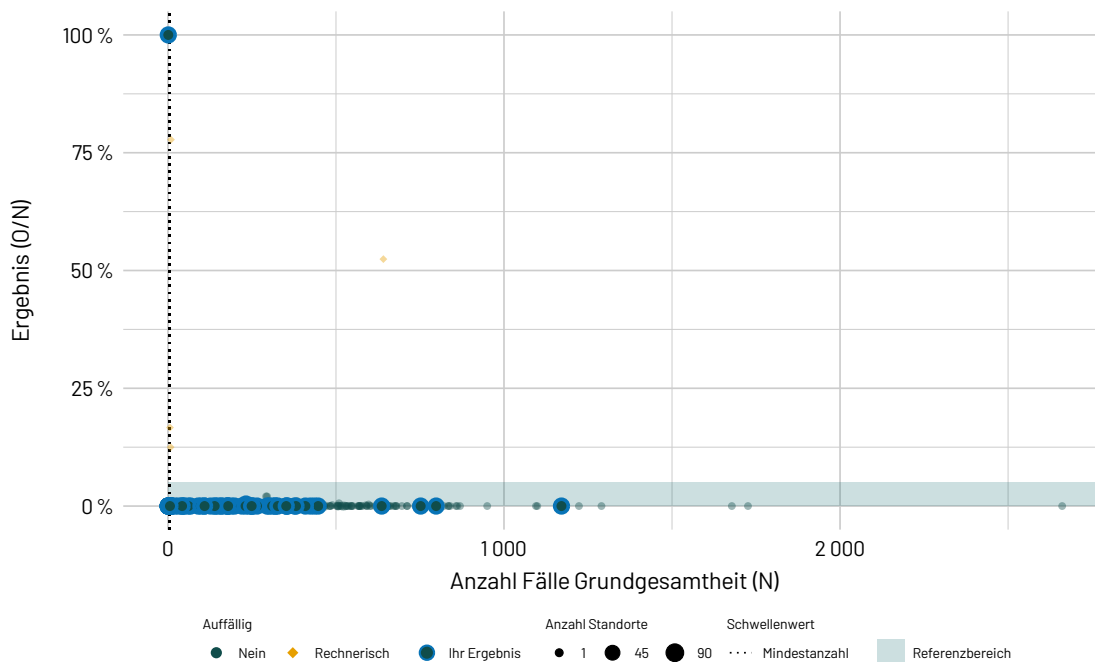
Detailergebnisse

Dimension / Erfassungsjahr 2023	Ergebnis O/N	Ergebnis	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	13.579 / 13.543	100,27 %	0,00 % 0 / 77
Bund	181.534 / 180.294	100,69 %	0,40 % 4 / 997

850225: Auffälligkeitskriterium zum Minimaldatensatz (MDS)

ID	850225
Art des Wertes	Datenvalidierung
Begründung für die Auswahl	Relevanz Minimaldatensätze können nicht für die Berechnung von Qualitätsindikatoren verwendet werden. Demnach sollten sie nur in begründeten Ausnahmefällen in der Dokumentation zur Anwendung kommen. Hypothese Fehlerhafte Verwendung von Minimaldatensätzen anstelle von regulären Datensätzen bei dokumentationspflichtigen Fällen.
Bezug zu Qualitätsindikatoren/Kennzahlen	Alle Qualitätsindikatoren und Kennzahlen
Grundgesamtheit	Anzahl durch den QS-Filter ausgelöster Fälle (methodische Sollstatistik: DATENSAETZE_MODUL)
Zähler	Anzahl Minimaldatensätze
Referenzbereich	≤ 5,00 %
Mindestanzahl Nenner	5 (Der Standort muss laut Soll-Statistik im jeweiligen Leistungsbereich mindestens 5 Fälle behandelt haben.)
Mindestanzahl Zähler	
Datenquellen	QS-Daten, Sollstatistik

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Detailergebnisse

Dimension / Erfassungsjahr 2023	Ergebnis 0/N	Ergebnis	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	≤3 / 13.543	x %	0,00 % 0 / 77
Bund	386 / 180.294	0,21 %	0,40 % 4 / 997

Basisauswertung

Basisdokumentation

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Aufnahmequartal				
1. Quartal	3.741	27,55	50.018	27,61
2. Quartal	3.261	24,02	44.377	24,50
3. Quartal	3.263	24,03	43.495	24,01
4. Quartal	3.312	24,39	43.258	23,88
Gesamt	13.577	100,00	181.148	100,00

Patientin

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Patientinnen	N = 13.577		N = 181.148	
Altersverteilung				
< 20 Jahre	266	1,96	3.704	2,04
20 - 29 Jahre	1.474	10,86	20.986	11,59
30 - 39 Jahre	2.826	20,81	39.916	22,04
40 - 49 Jahre	3.523	25,95	45.022	24,85
50 - 59 Jahre	2.533	18,66	30.983	17,10
60 - 69 Jahre	1.627	11,98	21.895	12,09
70 - 79 Jahre	945	6,96	13.301	7,34
≥ 80 Jahre	383	2,82	5.341	2,95

Stationärer Aufenthalt

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Patientinnen	N = 13.577		N = 181.148	
Stationärer Aufenthalt				
≤1 Tag	2.097	15,45	28.795	15,90
2 - 3 Tage	7.451	54,88	91.373	50,44
4 - 6 Tage	2.601	19,16	40.193	22,19
7 - 10 Tage	803	5,91	11.596	6,40
11 - 14 Tage	275	2,03	4.051	2,24
15 - 20 Tage	162	1,19	2.413	1,33
> 20 Tage	188	1,38	2.727	1,51

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen mit offen chirurgischem (abdominalem) Operationszugang	N = 1.546		N = 23.965	
Stationärer Aufenthalt				
≤1 Tag	40	2,59	468	1,95
2 - 3 Tage	227	14,68	3.295	13,75
4 - 6 Tage	465	30,08	8.091	33,76
7 - 10 Tage	425	27,49	6.082	25,38
11 - 14 Tage	176	11,38	2.666	11,12
15 - 20 Tage	97	6,27	1.568	6,54
> 20 Tage	116	7,50	1.795	7,49

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen mit vaginalem, laparoskopisch assistiertem Operationszugang	N = 550		N = 6.567	
Stationärer Aufenthalt				
≤1 Tag	4	0,73	82	1,25
2 - 3 Tage	409	74,36	2.872	43,73
4 - 6 Tage	104	18,91	2.956	45,01
7 - 10 Tage	20	3,64	487	7,42
11 - 14 Tage	8	1,45	97	1,48
15 - 20 Tage	≤3	x	39	0,59
> 20 Tage	≤3	x	34	0,52

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen mit endoskopischem (laparoskopischem) Operationszugang	N = 10.964		N = 140.467	
Stationärer Aufenthalt				
≤1 Tag	1.918	17,49	25.545	18,19
2 - 3 Tage	6.688	61,00	80.686	57,44
4 - 6 Tage	1.860	16,96	27.278	19,42
7 - 10 Tage	324	2,96	4.425	3,15
11 - 14 Tage	72	0,66	1.130	0,80
15 - 20 Tage	51	0,47	681	0,48
> 20 Tage	51	0,47	722	0,51

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen mit Umsteigen endoskopisch – offen chirurgisch beim Operationszugang	N = 204		N = 2.747	
Stationärer Aufenthalt				
≤1 Tag	6	2,94	128	4,66
2 - 3 Tage	78	38,24	779	28,36
4 - 6 Tage	86	42,16	1.139	41,46
7 - 10 Tage	22	10,78	410	14,93
11 - 14 Tage	5	2,45	137	4,99
15 - 20 Tage	≤3	x	67	2,44
> 20 Tage	4	1,96	87	3,17

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen mit Umsteigen vaginal – offen chirurgisch beim Operationszugang	N = 5		N = 130	
Stationärer Aufenthalt				
≤1 Tag	0	0,00	≤3	x
2 - 3 Tage	0	0,00	29	22,31
4 - 6 Tage	4	80,00	52	40,00
7 - 10 Tage	≤3	x	32	24,62
11 - 14 Tage	0	0,00	6	4,62
15 - 20 Tage	0	0,00	5	3,85
> 20 Tage	0	0,00	≤3	x

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen mit vaginalem Operationszugang	N = 312		N = 5.957	
Stationärer Aufenthalt				
≤1 Tag	≤3	x	67	1,12
2 - 3 Tage	183	58,65	2.644	44,38
4 - 6 Tage	111	35,58	2.653	44,54
7 - 10 Tage	9	2,88	471	7,91
11 - 14 Tage	4	1,28	54	0,91
15 - 20 Tage	≤3	x	29	0,49
> 20 Tage	≤3	x	39	0,65

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen mit sonstigem Operationszugang	N = 149		N = 1.801	
Stationärer Aufenthalt				
≤1 Tag	16	10,74	244	13,55
2 - 3 Tage	78	52,35	925	51,36
4 - 6 Tage	39	26,17	433	24,04
7 - 10 Tage	7	4,70	105	5,83
11 - 14 Tage	≤3	x	26	1,44
15 - 20 Tage	≤3	x	32	1,78
> 20 Tage	4	2,68	36	2,00

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen mit nicht näher bezeichnetem Operationszugang	N = 49		N = 763	
Stationärer Aufenthalt				
≤ 1 Tag	10	20,41	105	13,76
2 - 3 Tage	25	51,02	382	50,07
4 - 6 Tage	11	22,45	190	24,90
7 - 10 Tage	≤3	x	55	7,21
11 - 14 Tage	0	0,00	17	2,23
15 - 20 Tage	0	0,00	7	0,92
> 20 Tage	0	0,00	7	0,92

Operation

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Operationen	N = 13.707		N = 181.785	
Einstufung nach ASA-Klassifikation				
(1) normale, gesunde Patientin	4.413	32,20	58.733	32,31
(2) Patientin mit leichter Allgemeinerkrankung	7.724	56,35	102.328	56,29
(3) Patientin mit schwerer Allgemeinerkrankung	1.501	10,95	20.009	11,01
(4) Patientin mit schwerer Allgemeinerkrankung, die eine ständige Lebensbedrohung darstellt	63	0,46	660	0,36
(5) moribunde Patientin, von der nicht erwartet wird, dass sie ohne Operation überlebt	6	0,04	55	0,03

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Operationen	N = 13.707		N = 181.785	
Operation nach Organgebieten²				
Adnexe	11.920	86,96	157.669	86,73
Zervix	182	1,33	2.148	1,18
Corpus uteri	6.473	47,22	86.118	47,37
Angaben zur Operation				
Voroperation im OP-Gebiet	6.190	45,16	82.867	45,59

² Mehrfachnennung möglich

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Operationen	N = 13.707		N = 181.785	
Operationszugang³				
Offen chirurgisch (abdominal)	1.556	11,35	24.044	13,23
Vaginal, laparoskopisch assistiert	551	4,02	6.573	3,62
Endoskopisch (laparoskopisch)	11.075	80,80	140.916	77,52
Umsteigen endoskopisch – offen chirurgisch	205	1,50	2.749	1,51
Umsteigen vaginal – offen chirurgisch	5	0,04	130	0,07
Vaginal	313	2,28	5.965	3,28
Sonstige	149	1,09	1.803	0,99
Nicht näher bezeichnet	49	0,36	764	0,42

³ Mehrfachnennung möglich

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Operationen	N = 13.707		N = 181.785	
Operationen mit mind. einer Anwendung eines OP-Roboters⁴				
5-987.0 - Komplexer OP-Roboter	522	3,81	4.795	2,64
5-987.1 - Roboterarm	5	0,04	128	0,07
5-987.x - Sonstige	≤3	x	45	0,02

⁴ Mehrfachnennung möglich

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Operationen	N = 13.707		N = 181.785	
Intraoperative Komplikationen⁵				
Operationen mit mind. einer intraoperativen Komplikation	202	1,47	3.194	1,76
Blase	59	0,43	830	0,46
Harnleiter	17	0,12	269	0,15
Urethra	0	0,00	23	0,01
Darm	49	0,36	842	0,46
Uterus	14	0,10	272	0,15
Gefäß-/Nervenläsion	15	0,11	309	0,17
Lagerungsschaden	≤3	x	28	0,02
andere Organverletzungen	17	0,12	170	0,09
andere intraoperative Komplikationen	35	0,26	600	0,33

⁵ Mehrfachnennung möglich

Histologie

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Operationen	N = 13.707		N = 181.785	
postoperative Histologie				
(0) nein	428	3,12	6.200	3,41
(1) ja	13.279	96,88	175.585	96,59
davon: Adnexe				
(01) Normalbefund	562	4,23	5.633	3,21
(02) Follikel- oder Corpus-luteum-Zyste	926	6,97	12.035	6,85
(03) seröses oder mucinöses Zystadenom (z.B. Kystom, seröse Zyste)	1.413	10,64	19.152	10,91
(04) Dermoid (z.B. benignes Teratom)	516	3,89	6.297	3,59
(05) Endometriose	977	7,36	11.152	6,35
(06) andere benigne Befunde (z.B. Fibrom, Thekom, Theko-/Zystadenofibrom, Hydatide)	1.125	8,47	13.069	7,44
(07) Entzündung	199	1,50	2.955	1,68
(08) Extrauterin gravidität	676	5,09	9.052	5,16
(09) Stieldrehung	90	0,68	1.062	0,60
(10) Borderline-Veränderungen	136	1,02	2.139	1,22
(11) primäre maligne Neoplasien einschließlich deren Rezidive und Metastasen anderer Malignome	468	3,52	6.474	3,69
(19) Veränderungen an den Adnexen, die in den Schlüsselwerten 02 - 11 nicht erfasst sind	123	0,93	1.834	1,04
davon: Cervix uteri				
(20) Ektopie	4	0,03	52	0,03
(21) Dysplasie	169	1,27	1.473	0,84

Histologie

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Operationen	N = 13.707		N = 181.785	
(22) Carcinoma in situ	170	1,28	1.917	1,09
(23) Invasives Karzinom Ia	56	0,42	703	0,40
(24) Invasives Karzinom > Ia	116	0,87	1.610	0,92
(28) histologisch Normalbefund	57	0,43	804	0,46
(29) Veränderungen der Cervix uteri, die in den Schlüsselwerten 20 - 24 nicht erfasst sind	67	0,50	804	0,46
davon: Corpus uteri				
(30) Myom	3.073	23,14	38.434	21,89
(31) primäre maligne Neoplasien einschließlich deren Rezidive	627	4,72	9.288	5,29
(38) histologisch Normalbefund	424	3,19	5.634	3,21
(39) Veränderungen des Corpus uteri, die in den Schlüsselwerten 30 und 31 nicht erfasst sind	522	3,93	7.966	4,54
davon: Vagina/Vulva				
(70) Entzündliche Veränderungen	≤3	x	53	0,03
(71) Benigne Neoplasien	4	0,03	37	0,02
(72) Maligne Neoplasien	25	0,19	200	0,11
(78) Histologisch Normalbefund	5	0,04	49	0,03
(79) Veränderungen der Vagina/Vulva, die in den Schlüsselwerten 70 - 72 nicht erfasst sind	5	0,04	94	0,05
davon: Andere Lokalisationen				
(80) Endometriose anderer Lokalisationen	521	3,92	12.128	6,91
(81) Sonstige histologische Befunde anderer Lokalisationen	222	1,67	3.485	1,98

Postoperativer Verlauf

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Operationen	N = 13.707		N = 181.785	
Assistierte Blasenentleerung				
(0) nein	4.223	30,81	58.543	32,20
(1) ja	9.484	69,19	123.242	67,80
davon				
wiederholte Einmalkatheterisierung	157	1,66	2.881	2,34
transurethraler Dauerkatheter	9.246	97,49	120.097	97,45
suprapubischer Dauerkatheter	103	1,09	1.214	0,99
davon: Dauer der assistierten Blasenentleerung				
(1) ≤ 12 Stunden	2.631	27,74	37.595	30,51
(2) > 12 Stunden und ≤ 24 Stunden	5.196	54,79	63.970	51,91
(3) > 24 Stunden und ≤ 36 Stunden	566	5,97	7.521	6,10
(4) > 36 Stunden und ≤ 48 Stunden	517	5,45	5.618	4,56
(5) > 48 Stunden	574	6,05	8.538	6,93

Entlassung

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Patientinnen	N = 13.577		N = 181.148	
Entlassungsdiagnose (ICD 10)⁶				
(D25.-) Uterusmyom	3.592	26,46	43.771	24,16
(D26.-) Sonstige gutartige Neubildung des Uterus	18	0,13	235	0,13
(D27) Gutartige Neubildung des Ovars	1.951	14,37	26.629	14,70
(C53.-) Bösartige Neubildung der Cervix uteri	167	1,23	2.475	1,37
(C54.-) Bösartige Neubildung des Corpus uteri	694	5,11	9.715	5,36
(C56) Bösartige Neubildung des Ovars	456	3,36	6.650	3,67
(N70.-) Salpingitis bzw. Oophoritis	515	3,79	7.875	4,35
(N71.-) Entzündliche Erkrankungen des Uterus, ausgenommen der Zervix	25	0,18	419	0,23
(N72) Entzündliche Erkrankungen der Cervix uteri	240	1,77	2.273	1,25
(N73.-) Sonstige entzündliche Erkrankungen im weiblichen Becken	1.781	13,12	27.973	15,44
(N80.-) Endometriose	3.142	23,14	43.203	23,85
(N81.-) Genitalprolaps	1.121	8,26	13.179	7,28
(N83.-) Nichtentzündliche Krankheiten des Ovars, der Tuba uterina und des Lig. latum uteri	3.743	27,57	49.356	27,25
(N87.-) Dysplasie der Cervix uteri	185	1,36	2.198	1,21
(N92.-) Zu starke, zu häufige oder unregelmäßige Menstruation	1.135	8,36	16.808	9,28

⁶ Mehrfachnennung möglich

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Patientinnen	N = 13.577		N = 181.148	
Entlassungsgrund (nach § 301 SGB V)				
(01) Behandlung regulär beendet	11.522	84,86	161.817	89,33
(02) Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	1.885	13,88	16.542	9,13
(03) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet	14	0,10	142	0,08
(04) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet	72	0,53	1.384	0,76
(05) Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers	0	0,00	4	0,00
(06) Verlegung in ein anderes Krankenhaus	31	0,23	454	0,25
(07) Tod	22	0,16	320	0,18
(08) Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit ⁷	≤3	x	14	0,01
(09) Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	4	0,03	67	0,04
(10) Entlassung in eine Pflegeeinrichtung	17	0,13	218	0,12
(11) Entlassung in ein Hospiz	≤3	x	13	0,01
(13) Externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung	≤3	x	5	0,00
(14) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	≤3	x	42	0,02
(15) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	≤3	x	60	0,03
(17) Interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Entgeltbereichen der DRG-Fallpauschalen ⁸	≤3	x	36	0,02
(22) Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll-, teilstationärer und stationsäquivalenter Behandlung	0	0,00	0	0,00

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Patientinnen	N = 13.577		N = 181.148	
(25) Entlassung zum Jahresende bei Aufnahme im Vorjahr ⁹	0	0,00	0	0,00
(30) Behandlung regulär beendet, Überleitung in die Übergangspflege	0	0,00	10	0,01
nicht spezifizierter Entlassungsgrund¹⁰				
(1) ja	≤3	x	20	0,01

⁷ § 14 Abs. 5 Satz 2 BpflV in der am 31.12.2003 geltenden Fassung

⁸ nach der BpflV oder für besondere Einrichtungen nach § 17b Abs. 1 Satz 15 KHG

⁹ für Zwecke der Abrechnung - § 4 PEPPV

¹⁰ z.B. unterjährig aufgenommene Entlassungsgründe (ebenfalls nach § 301-Vereinbarung)

Ovar- und Adnexeingriffe: Organerhaltend (benigner Befund)

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Aufnahmequartal				
1. Quartal	2.371	27,13	31.703	27,56
2. Quartal	2.106	24,09	28.052	24,39
3. Quartal	2.101	24,04	27.633	24,02
4. Quartal	2.163	24,75	27.637	24,03
Gesamt	8.741	100,00	115.025	100,00

Patientin

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen mit organerhaltenden Ovar- und Adnexeingriffen (benigner Befund)	N = 8.741		N = 115.025	
Altersverteilung				
< 20 Jahre	235	2,69	3.373	2,93
20 - 29 Jahre	1.349	15,43	19.270	16,75
30 - 39 Jahre	2.543	29,09	35.672	31,01
40 - 49 Jahre	2.922	33,43	36.412	31,66
50 - 59 Jahre	1.225	14,01	14.042	12,21
60 - 69 Jahre	311	3,56	3.786	3,29
70 - 79 Jahre	113	1,29	1.857	1,61
≥ 80 Jahre	43	0,49	613	0,53

Stationärer Aufenthalt

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen mit organerhaltenden Ovar- und Adnexeingriffen (benigner Befund)	N = 8.741		N = 115.025	
Stationärer Aufenthalt				
≤1 Tag	1.427	16,33	19.005	16,52
2 - 3 Tage	5.263	60,21	64.283	55,89
4 - 6 Tage	1.561	17,86	24.919	21,66
7 - 10 Tage	319	3,65	4.494	3,91
11 - 14 Tage	77	0,88	1.054	0,92
15 - 20 Tage	41	0,47	593	0,52
> 20 Tage	53	0,61	677	0,59

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen mit organerhaltenden Ovar- und Adnexeingriffen (benigner Befund) und offen chirurgischem (abdominalem) Operationszugang	N = 584		N = 9.326	
Stationärer Aufenthalt				
≤1 Tag	33	5,65	344	3,69
2 - 3 Tage	161	27,57	2.322	24,90
4 - 6 Tage	237	40,58	4.329	46,42
7 - 10 Tage	98	16,78	1.494	16,02
11 - 14 Tage	29	4,97	403	4,32
15 - 20 Tage	12	2,05	208	2,23
> 20 Tage	14	2,40	226	2,42

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen mit organerhaltenden Ovar- und Adnexeingriffen (benigner Befund) und vaginalem, laparoskopisch assistiertem Operationszugang	N = 373		N = 3.699	
Stationärer Aufenthalt				
≤1 Tag	4	1,07	54	1,46
2 - 3 Tage	298	79,89	1.887	51,01
4 - 6 Tage	52	13,94	1.560	42,17
7 - 10 Tage	12	3,22	149	4,03
11 - 14 Tage	4	1,07	27	0,73
15 - 20 Tage	≤3	x	11	0,30
> 20 Tage	≤3	x	11	0,30

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen mit organerhaltenden Ovar- und Adnexeingriffen (benigner Befund) und endoskopischem (laparoskopischem) Operationszugang	N = 7.471		N = 94.010	
Stationärer Aufenthalt				
≤1 Tag	1.254	16,78	15.885	16,90
2 - 3 Tage	4.720	63,18	56.028	59,60
4 - 6 Tage	1.181	15,81	18.012	19,16
7 - 10 Tage	208	2,78	2.692	2,86
11 - 14 Tage	47	0,63	630	0,67
15 - 20 Tage	29	0,39	366	0,39
> 20 Tage	32	0,43	397	0,42

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen mit organerhaltenden Ovar- und Adnexeingriffen (benigner Befund) und Umsteigen endoskopisch – offen chirurgisch beim Operationszugang	N = 107		N = 1.283	
Stationärer Aufenthalt				
≤1 Tag	≤3	x	45	3,51
2 - 3 Tage	49	45,79	388	30,24
4 - 6 Tage	42	39,25	632	49,26
7 - 10 Tage	8	7,48	140	10,91
11 - 14 Tage	≤3	x	35	2,73
15 - 20 Tage	≤3	x	20	1,56
> 20 Tage	≤3	x	23	1,79

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen mit organerhaltenden Ovar- und Adnexeingriffen (benigner Befund) und Umsteigen vaginal – offen chirurgisch beim Operationszugang	N ≤3		N = 76	
Stationärer Aufenthalt				
≤1 Tag	0	0,00	≤3	x
2 - 3 Tage	0	0,00	19	25,00
4 - 6 Tage	≤3	x	33	43,42
7 - 10 Tage	0	0,00	17	22,37
11 - 14 Tage	0	0,00	≤3	x
15 - 20 Tage	0	0,00	≤3	x
> 20 Tage	0	0,00	≤3	x

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen mit organerhaltenden Ovar- und Adnexeingriffen (benigner Befund) und vaginalem Operationszugang	N = 206		N = 4.309	
Stationärer Aufenthalt				
≤1 Tag	0	0,00	57	1,32
2 - 3 Tage	128	62,14	2.094	48,60
4 - 6 Tage	70	33,98	1.847	42,86
7 - 10 Tage	4	1,94	256	5,94
11 - 14 Tage	≤3	x	23	0,53
15 - 20 Tage	0	0,00	17	0,39
> 20 Tage	≤3	x	15	0,35

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen mit organerhaltenden Ovar- und Adnexeingriffen (benigner Befund) und sonstigem Operationszugang	N = 115		N = 1.384	
Stationärer Aufenthalt				
≤1 Tag	12	10,43	191	13,80
2 - 3 Tage	68	59,13	773	55,85
4 - 6 Tage	29	25,22	314	22,69
7 - 10 Tage	≤3	x	63	4,55
11 - 14 Tage	≤3	x	14	1,01
15 - 20 Tage	≤3	x	15	1,08
> 20 Tage	≤3	x	14	1,01

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen mit organerhaltenden Ovar- und Adnexeingriffen (benigner Befund) und nicht näher bezeichnetem Operationszugang	N = 43		N = 591	
Stationärer Aufenthalt				
≤1 Tag	9	20,93	88	14,89
2 - 3 Tage	21	48,84	304	51,44
4 - 6 Tage	10	23,26	147	24,87
7 - 10 Tage	≤3	x	38	6,43
11 - 14 Tage	0	0,00	8	1,35
15 - 20 Tage	0	0,00	≤3	x
> 20 Tage	0	0,00	≤3	x

Operation

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operationen (organerhaltende Ovar- und Adnexeingriffe bei benignem Befund)	N = 8.813		N = 115.385	
Angaben zur Operation¹¹				
Voroperation im OP-Gebiet	3.719	42,20	49.848	43,20

Operation

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operationen (organerhaltende Ovar- und Adnexeingriffe bei benignem Befund)	N = 8.813		N = 115.385	
Eingriffe (nach OPS)¹²				
5-650 - Inzision des Ovars	191	2,17	1.866	1,62
5-651 - Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe	3.104	35,22	39.881	34,56
5-652.5 - Partielle Ovariectomie	72	0,82	1.085	0,94
5-653 - Salpingoovariectomie	0	0,00	0	0,00
5-656 - Plastische Rekonstruktion des Ovars	509	5,78	4.837	4,19
5-657 - Adhäsiolyse an Ovar und Tuba uterina ohne mikrochirurgische Versorgung	1.584	17,97	23.113	20,03
5-658 - Adhäsiolyse an Ovar und Tuba uterina mit mikrochirurgischer Versorgung	113	1,28	1.971	1,71
5-659 - Andere Operationen am Ovar	87	0,99	1.169	1,01
5-660 - Salpingotomie	176	2,00	2.322	2,01
5-661 - Salpingektomie	4.096	46,48	52.225	45,26
5-663 - Destruktion und Verschluss der Tubae uterinae [Sterilisationsoperation]	47	0,53	763	0,66
5-665 - Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Tuba uterina	205	2,33	2.942	2,55
5-666 - Plastische Rekonstruktion der Tuba uterina	23	0,26	585	0,51
5-667 - Insufflation der Tubae uterinae	891	10,11	14.845	12,87
5-669 - Andere Operationen an der Tuba uterina	24	0,27	294	0,25
5-744.0 - Operationen bei Extrauterin gravidität - Salpingotomie	283	3,21	3.149	2,73

Operation

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operationen (organerhaltende Ovar- und Adnexeingriffe bei benignem Befund)	N = 8.813		N = 115.385	
5-744.1 - Operationen bei Extrauterin gravidität - Salpingotomie mit Rekonstruktion	27	0,31	216	0,19
5-744.2 - Operationen bei Extrauterin gravidität - Partielle Salpingektomie	21	0,24	471	0,41
5-744.3 - Operationen bei Extrauterin gravidität - Partielle Salpingektomie mit Rekonstruktion	≤3	x	11	0,01

¹¹ Mehrfachnennung möglich

¹² Mehrfachnennung möglich

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operationen (organerhaltende Ovar- und Adnexeingriffe bei benignem Befund)	N = 8.813		N = 115.385	
Operationszugang¹³				
Offen chirurgisch (abdominal)	586	6,65	9.337	8,09
Vaginal, laparoskopisch assistiert	373	4,23	3.701	3,21
Endoskopisch (laparoskopisch)	7.536	85,51	94.304	81,73
Umsteigen endoskopisch - offen chirurgisch	108	1,23	1.285	1,11
Umsteigen vaginal - offen chirurgisch	≤3	x	76	0,07
Vaginal	207	2,35	4.314	3,74
Sonstige	115	1,30	1.384	1,20
Nicht näher bezeichnet	43	0,49	592	0,51

¹³ Mehrfachnennung möglich

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operationen (organerhaltende Ovar- und Adnexeingriffe bei benignem Befund)	N = 8.813		N = 115.385	
Operationen mit mind. einer Anwendung eines OP-Roboters¹⁴				
5-987.0 - Komplexer OP-Roboter	320	3,63	2.797	2,42
5-987.1 - Roboterarm	≤3	x	64	0,06
5-987.x - Sonstige	0	0,00	28	0,02

¹⁴ Mehrfachnennung möglich

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operationen (organerhaltende Ovar- und Adnexeingriffe bei benignem Befund)	N = 8.813		N = 115.385	
Intraoperative Komplikationen¹⁵				
Operationen mit mind. einer intraoperativen Komplikation	93	1,06	1.533	1,33
Blase	31	0,35	433	0,38
Harnleiter	8	0,09	118	0,10
Urethra	0	0,00	9	0,01
Darm	15	0,17	341	0,30
Uterus	7	0,08	151	0,13
Gefäß-/Nervenläsion	9	0,10	136	0,12
Lagerungsschaden	≤3	x	10	0,01
andere Organverletzungen	4	0,05	60	0,05
andere intraoperative Komplikationen	20	0,23	316	0,27

¹⁵ Mehrfachnennung möglich

Postoperativer Verlauf

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Assistierte Blasenentleerung				
(0) nein	2.987	33,89	40.572	35,16
(1) ja	5.826	66,11	74.813	64,84
davon				
wiederholte Einmalkatheterisierung	85	1,46	1.933	2,58
transurethraler Dauerkatheter	5.714	98,08	72.943	97,50
suprapubischer Dauerkatheter	40	0,69	498	0,67
davon: Dauer der assistierten Blasenentleerung				
(1) ≤ 12 Stunden	1.782	30,59	25.693	34,34
(2) > 12 Stunden und ≤ 24 Stunden	3.367	57,79	40.440	54,05
(3) > 24 Stunden und ≤ 36 Stunden	288	4,94	3.502	4,68
(4) > 36 Stunden und ≤ 48 Stunden	223	3,83	2.632	3,52
(5) > 48 Stunden	166	2,85	2.546	3,40

Entlassung

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen mit organerhaltenden Ovar- und Adnexeingriffen (benigner Befund)	N = 8.741		N = 115.025	
Entlassungsdiagnose (ICD 10)¹⁶				
(D27) Gutartige Neubildung des Ovars	723	8,27	9.134	7,94
(D39.1) Unsichere Neubildung am Ovar	85	0,97	1.029	0,89
(N70.-) Salpingitis bzw. Oophoritis	403	4,61	5.714	4,97
(N73.-) Sonstige entzündliche Erkrankungen im weiblichen Becken	1.275	14,59	19.999	17,39
(N83.0 - N83.2) Ovarialzysten	1.836	21,00	24.403	21,22
(N80.1 - N80.3, N80.8 - N80.9) Endometriose	1.852	21,19	26.821	23,32
(N83.4) Prolaps oder Hernie des Ovars und der Tuba uterina	≤3	x	9	0,01
(N97.-) Sterilität der Frau	404	4,62	6.888	5,99
(O00.-) Extrauterin gravidität	552	6,32	7.512	6,53

¹⁶ Mehrfachnennung möglich

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen mit organerhaltenden Ovar- und Adnexeingriffen (benigner Befund)	N = 8.741		N = 115.025	
Entlassungsgrund (nach § 301 SGB V)				
(01) Behandlung regulär beendet	7.613	87,10	105.239	91,49
(02) Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	1.045	11,96	8.307	7,22

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen mit organerhaltenden Ovar- und Adnexeingriffen (benigner Befund)	N = 8.741		N = 115.025	
(03) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet	≤3	x	87	0,08
(04) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet	56	0,64	1.048	0,91
(05) Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers	0	0,00	≤3	x
(06) Verlegung in ein anderes Krankenhaus	6	0,07	150	0,13
(07) Tod	7	0,08	53	0,05
(08) Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit ¹⁷	≤3	x	7	0,01
(09) Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	≤3	x	16	0,01
(10) Entlassung in eine Pflegeeinrichtung	≤3	x	33	0,03
(11) Entlassung in ein Hospiz	≤3	x	≤3	x
(13) Externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung	0	0,00	≤3	x
(14) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	0	0,00	17	0,01
(15) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	≤3	x	36	0,03
(17) Interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Entgeltbereichen der DRG-Fallpauschalen ¹⁸	≤3	x	12	0,01
(22) Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll-, teilstationärer und stationsäquivalenter Behandlung	0	0,00	0	0,00
(25) Entlassung zum Jahresende bei Aufnahme im Vorjahr ¹⁹	0	0,00	0	0,00

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen mit organerhaltenden Ovar- und Adnexeingriffen (benigner Befund)	N = 8.741		N = 115.025	
(30) Behandlung regulär beendet, Überleitung in die Übergangspflege	0	0,00	≤3	x
nicht spezifizierter Entlassungsgrund²⁰				
(1) ja	≤3	x	11	0,01

¹⁷ § 14 Abs. 5 Satz 2 BpflV in der am 31.12.2003 geltenden Fassung

¹⁸ nach der BpflV oder für besondere Einrichtungen nach § 17b Abs. 1 Satz 15 KHG

¹⁹ für Zwecke der Abrechnung - § 4 PEPPV

²⁰ z.B. unterjährig aufgenommene Entlassungsgründe (ebenfalls nach § 301-Vereinbarung)

Ovar- und Adnexeingriffe: Ablativ (benigner Befund)

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Aufnahmequartal				
1. Quartal	2.064	29,26	26.011	28,36
2. Quartal	1.664	23,59	22.305	24,32
3. Quartal	1.611	22,84	21.339	23,26
4. Quartal	1.715	24,31	22.077	24,07
Gesamt	7.054	100,00	91.732	100,00

Patientin

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen mit ablativen Ovar- und Adnexeingriffen (benigner Befund)	N = 7.054		N = 91.732	
Altersverteilung				
< 20 Jahre	17	0,24	280	0,31
20 - 29 Jahre	156	2,21	2.171	2,37
30 - 39 Jahre	830	11,77	12.618	13,76
40 - 49 Jahre	2.430	34,45	30.803	33,58
50 - 59 Jahre	1.858	26,34	22.321	24,33
60 - 69 Jahre	1.054	14,94	13.575	14,80
70 - 79 Jahre	514	7,29	7.438	8,11
≥ 80 Jahre	195	2,76	2.526	2,75

Stationärer Aufenthalt

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen mit ablativen Ovar- und Adnexeingriffen (benigner Befund)	N = 7.054		N = 91.732	
Stationärer Aufenthalt				
≤1 Tag	812	11,51	11.616	12,66
2 - 3 Tage	4.312	61,13	48.915	53,32
4 - 6 Tage	1.385	19,63	23.297	25,40
7 - 10 Tage	332	4,71	4.939	5,38
11 - 14 Tage	100	1,42	1.331	1,45
15 - 20 Tage	57	0,81	787	0,86
> 20 Tage	56	0,79	847	0,92

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen mit ablativen Ovar- und Adnexeingriffen (benigner Befund) und offen chirurgischem (abdominalem) Operationszugang	N = 723		N = 11.268	
Stationärer Aufenthalt				
≤1 Tag	16	2,21	159	1,41
2 - 3 Tage	127	17,57	1.825	16,20
4 - 6 Tage	279	38,59	5.004	44,41
7 - 10 Tage	178	24,62	2.537	22,52
11 - 14 Tage	61	8,44	816	7,24
15 - 20 Tage	33	4,56	449	3,98
> 20 Tage	29	4,01	478	4,24

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen mit ablativen Ovar- und Adnexeingriffen (benigner Befund) und vaginalem, laparoskopisch assistiertem Operationszugang	N = 346		N = 3.541	
Stationärer Aufenthalt				
≤1 Tag	≤3	x	37	1,04
2 - 3 Tage	278	80,35	1.778	50,21
4 - 6 Tage	49	14,16	1.505	42,50
7 - 10 Tage	11	3,18	173	4,89
11 - 14 Tage	4	1,16	28	0,79
15 - 20 Tage	0	0,00	5	0,14
> 20 Tage	≤3	x	15	0,42

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen mit ablativen Ovar- und Adnexeingriffen (benigner Befund) und endoskopischem (laparoskopischem) Operationszugang	N = 6.106		N = 76.233	
Stationärer Aufenthalt				
≤1 Tag	807	13,22	11.477	15,06
2 - 3 Tage	4.023	65,89	44.981	59,00
4 - 6 Tage	1.036	16,97	16.417	21,54
7 - 10 Tage	155	2,54	2.183	2,86
11 - 14 Tage	35	0,57	508	0,67
15 - 20 Tage	25	0,41	326	0,43
> 20 Tage	25	0,41	341	0,45

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen mit ablativen Ovar- und Adnexeingriffen (benigner Befund) und Umsteigen endoskopisch – offen chirurgisch beim Operationszugang	N = 124		N = 1.649	
Stationärer Aufenthalt				
≤1 Tag	≤3	x	78	4,73
2 - 3 Tage	54	43,55	513	31,11
4 - 6 Tage	54	43,55	719	43,60
7 - 10 Tage	10	8,06	223	13,52
11 - 14 Tage	≤3	x	54	3,27
15 - 20 Tage	≤3	x	29	1,76
> 20 Tage	≤3	x	33	2,00

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen mit ablativen Ovar- und Adnexeingriffen (benigner Befund) und Umsteigen vaginal – offen chirurgisch beim Operationszugang	N ≤3		N = 75	
Stationärer Aufenthalt				
≤1 Tag	0	0,00	≤3	x
2 - 3 Tage	0	0,00	17	22,67
4 - 6 Tage	≤3	x	29	38,67
7 - 10 Tage	0	0,00	20	26,67
11 - 14 Tage	0	0,00	≤3	x
15 - 20 Tage	0	0,00	≤3	x
> 20 Tage	0	0,00	≤3	x

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen mit ablativen Ovar- und Adnexeingriffen (benigner Befund) und vaginalem Operationszugang	N = 180		N = 3.937	
Stationärer Aufenthalt				
≤1 Tag	0	0,00	27	0,69
2 - 3 Tage	116	64,44	1.883	47,83
4 - 6 Tage	59	32,78	1.713	43,51
7 - 10 Tage	≤3	x	255	6,48
11 - 14 Tage	≤3	x	22	0,56
15 - 20 Tage	0	0,00	17	0,43
> 20 Tage	0	0,00	20	0,51

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen mit ablativen Ovar- und Adnexeingriffen (benigner Befund) und sonstigem Operationszugang	N = 71		N = 855	
Stationärer Aufenthalt				
≤1 Tag	5	7,04	73	8,54
2 - 3 Tage	40	56,34	419	49,01
4 - 6 Tage	20	28,17	257	30,06
7 - 10 Tage	≤3	x	62	7,25
11 - 14 Tage	≤3	x	11	1,29
15 - 20 Tage	≤3	x	17	1,99
> 20 Tage	≤3	x	16	1,87

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen mit ablativen Ovar- und Adnexeingriffen (benigner Befund) und nicht näher bezeichnetem Operationszugang	N = 21		N = 327	
Stationärer Aufenthalt				
≤1 Tag	≤3	x	21	6,42
2 - 3 Tage	14	66,67	176	53,82
4 - 6 Tage	6	28,57	95	29,05
7 - 10 Tage	0	0,00	23	7,03
11 - 14 Tage	0	0,00	8	2,45
15 - 20 Tage	0	0,00	≤3	x
> 20 Tage	0	0,00	≤3	x

Operation

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operationen (ablativ Ovar- und Adnexeingriffe bei benignem Befund)	N = 7.107		N = 91.919	
Angaben zur Operation²¹				
Voroperation im OP-Gebiet	3.518	49,50	46.000	50,04

Operation

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operationen (ablativ Ovar- und Adnexeingriffe bei benignem Befund)	N = 7.107		N = 91.919	
Eingriffe (nach OPS)²²				
5-652.4 - Restovariektomie	6	0,08	186	0,20
5-652.6 - Totale Ovariektomie	243	3,34	2.958	3,11
5-652.y - nicht näher bezeichnete Ovariektomie	≤3	x	75	0,08
5-653 - Salpingoovariektomie	2.705	37,22	36.525	38,43
5-661.4 - Restsalpingektomie	242	3,33	3.578	3,76
5-661.6 - Totale Salpingektomie	3.978	54,73	49.189	51,75
5-661.y - nicht näher bezeichnete Salpingektomie	0	0,00	82	0,09
5-744.4 - Operationen bei Extrauterin gravidität - Totale Salpingektomie	175	2,41	2.494	2,62

²¹ Mehrfachnennung möglich

²² Mehrfachnennung möglich

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operationen (ablative Ovar- und Adnexeingriffe bei benignem Befund)	N = 7.107		N = 91.919	
Operationszugang²³				
Offen chirurgisch (abdominal)	726	10,22	11.292	12,28
Vaginal, laparoskopisch assistiert	346	4,87	3.541	3,85
Endoskopisch (laparoskopisch)	6.153	86,58	76.376	83,09
Umsteigen endoskopisch – offen chirurgisch	125	1,76	1.650	1,80
Umsteigen vaginal – offen chirurgisch	≤3	x	75	0,08
Vaginal	181	2,55	3.942	4,29
Sonstige	71	1,00	857	0,93
Nicht näher bezeichnet	21	0,30	327	0,36

²³ Mehrfachnennung möglich

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operationen (ablative Ovar- und Adnexeingriffe bei benignem Befund)	N = 7.107		N = 91.919	
Operationen mit mind. einer Anwendung eines OP-Roboters²⁴				
5-987.0 - Komplexer OP-Roboter	317	4,46	2.942	3,20
5-987.1 - Roboterarm	≤3	x	90	0,10
5-987.x - Sonstige	≤3	x	32	0,03

²⁴ Mehrfachnennung möglich

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operationen (ablative Ovar- und Adnexeingriffe bei benignem Befund)	N = 7.107		N = 91.919	
Intraoperative Komplikationen²⁵				
Operationen mit mind. einer intraoperativen Komplikation	101	1,42	1.598	1,74
Blase	29	0,41	450	0,49
Harnleiter	8	0,11	154	0,17
Urethra	0	0,00	8	0,01
Darm	20	0,28	381	0,41
Uterus	8	0,11	131	0,14
Gefäß-/Nervenläsion	5	0,07	158	0,17
Lagerungsschaden	0	0,00	10	0,01
andere Organverletzungen	6	0,08	57	0,06
andere intraoperative Komplikationen	25	0,35	311	0,34

²⁵ Mehrfachnennung möglich

Postoperativer Verlauf

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Assistierte Blasenentleerung				
(0) nein	2.129	29,96	25.862	28,14
(1) ja	4.978	70,04	66.057	71,86
davon				
wiederholte Einmalkatheterisierung	85	1,71	1.299	1,97
transurethraler Dauerkatheter	4.861	97,65	64.592	97,78
suprapubischer Dauerkatheter	48	0,96	597	0,90
davon: Dauer der assistierten Blasenentleerung				
(1) ≤ 12 Stunden	1.139	22,88	17.994	27,24
(2) > 12 Stunden und ≤ 24 Stunden	2.983	59,92	37.432	56,67
(3) > 24 Stunden und ≤ 36 Stunden	318	6,39	4.023	6,09
(4) > 36 Stunden und ≤ 48 Stunden	320	6,43	3.243	4,91
(5) > 48 Stunden	218	4,38	3.365	5,09

Entlassung

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen mit ablativen Ovar- und Adnexeingriffen (benigner Befund)	N = 7.054		N = 91.732	
Entlassungsdiagnose (ICD 10)²⁶				
(D27) Gutartige Neubildung des Ovars	1.216	17,24	16.913	18,44
(D39.1) Unsichere Neubildung am Ovar	279	3,96	3.749	4,09
(N70.-) Salpingitis bzw. Oophoritis	306	4,34	4.645	5,06
(N73.-) Sonstige entzündliche Erkrankungen im weiblichen Becken	758	10,75	11.702	12,76
(N83.0 - N83.2) Ovarialzysten	1.199	17,00	16.664	18,17
(N80.1 - N80.3, N80.8 - N80.9) Endometriose	567	8,04	7.033	7,67
(N83.4) Prolaps oder Hernie des Ovars und der Tuba uterina	0	0,00	4	0,00
(N97.-) Sterilität der Frau	28	0,40	366	0,40
(O00.-) Extrauterin gravidität	273	3,87	4.037	4,40

²⁶ Mehrfachnennung möglich

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen mit ablativen Ovar- und Adnexeingriffen (benigner Befund)	N = 7.054		N = 91.732	
Entlassungsgrund (nach § 301 SGB V)				
(01) Behandlung regulär beendet	5.928	84,04	82.917	90,39
(02) Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	1.043	14,79	7.603	8,29
(03) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet	10	0,14	77	0,08

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen mit ablativen Ovar- und Adnexeingriffen (benigner Befund)	N = 7.054		N = 91.732	
(04) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet	41	0,58	680	0,74
(05) Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers	0	0,00	≤3	x
(06) Verlegung in ein anderes Krankenhaus	10	0,14	182	0,20
(07) Tod	10	0,14	97	0,11
(08) Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit ²⁷	≤3	x	7	0,01
(09) Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	≤3	x	23	0,03
(10) Entlassung in eine Pflegeeinrichtung	6	0,09	76	0,08
(11) Entlassung in ein Hospiz	0	0,00	≤3	x
(13) Externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung	≤3	x	≤3	x
(14) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	≤3	x	24	0,03
(15) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	0	0,00	23	0,03
(17) Interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Entgeltbereichen der DRG-Fallpauschalen ²⁸	≤3	x	10	0,01
(22) Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll-, teilstationärer und stationsäquivalenter Behandlung	0	0,00	0	0,00
(25) Entlassung zum Jahresende bei Aufnahme im Vorjahr ²⁹	0	0,00	0	0,00
(30) Behandlung regulär beendet, Überleitung in die Übergangspflege	0	0,00	≤3	x

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen mit ablativen Ovar- und Adnexeingriffen (benigner Befund)	N = 7.054		N = 91.732	
nicht spezifizierter Entlassungsgrund³⁰				
(1) ja	0	0,00	6	0,01

²⁷ § 14 Abs. 5 Satz 2 BpflV in der am 31.12.2003 geltenden Fassung

²⁸ nach der BpflV oder für besondere Einrichtungen nach § 17b Abs. 1 Satz 15 KHG

²⁹ für Zwecke der Abrechnung - § 4 PEPPV

³⁰ z.B. unterjährig aufgenommene Entlassungsgründe (ebenfalls nach § 301-Vereinbarung)

Ovar- und Adnexeingriffe: Eingriffe bei Ovarialkarzinom

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Aufnahmequartal				
1. Quartal	142	24,57	2.180	26,16
2. Quartal	140	24,22	2.137	25,64
3. Quartal	142	24,57	2.021	24,25
4. Quartal	154	26,64	1.996	23,95
Gesamt	578	100,00	8.334	100,00

Patientin

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen mit Ovar- und Adnexeingriffen bei Ovarialkarzinom	N = 578		N = 8.334	
Altersverteilung				
< 20 Jahre	6	1,04	75	0,90
20 - 29 Jahre	26	4,50	271	3,25
30 - 39 Jahre	28	4,84	554	6,65
40 - 49 Jahre	57	9,86	1.059	12,71
50 - 59 Jahre	153	26,47	1.931	23,17
60 - 69 Jahre	126	21,80	2.099	25,19
70 - 79 Jahre	124	21,45	1.579	18,95
≥ 80 Jahre	58	10,03	766	9,19

Stationärer Aufenthalt

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen mit Ovar- und Adnexeingriffen bei Ovarialkarzinom	N = 578		N = 8.334	
Stationärer Aufenthalt				
≤1Tag	40	6,92	542	6,50
2 - 3 Tage	87	15,05	1.523	18,27
4 - 6 Tage	88	15,22	1.196	14,35
7 - 10 Tage	145	25,09	1.971	23,65
11 - 14 Tage	94	16,26	1.341	16,09
15 - 20 Tage	56	9,69	860	10,32
> 20 Tage	68	11,76	901	10,81

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen mit Ovar- und Adnexeingriffen bei Ovarialkarzinom und offen chirurgischem (abdominalem) Operationszugang	N = 353		N = 4.933	
Stationärer Aufenthalt				
≤1Tag	≤3	x	8	0,16
2 - 3 Tage	12	3,40	97	1,97
4 - 6 Tage	40	11,33	548	11,11
7 - 10 Tage	119	33,71	1.636	33,16
11 - 14 Tage	78	22,10	1.162	23,56
15 - 20 Tage	46	13,03	715	14,49
> 20 Tage	57	16,15	767	15,55

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen mit Ovar- und Adnexeingriffen bei Ovarialkarzinom und vaginalem, laparoskopisch assistiertem Operationszugang	N = 9		N = 79	
Stationärer Aufenthalt				
≤1 Tag	0	0,00	≤3	x
2 - 3 Tage	7	77,78	28	35,44
4 - 6 Tage	≤3	x	39	49,37
7 - 10 Tage	≤3	x	4	5,06
11 - 14 Tage	0	0,00	4	5,06
15 - 20 Tage	0	0,00	≤3	x
> 20 Tage	0	0,00	≤3	x

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen mit Ovar- und Adnexeingriffen bei Ovarialkarzinom und endoskopischem (laparoskopischem) Operationszugang	N = 183		N = 2.894	
Stationärer Aufenthalt				
≤1 Tag	39	21,31	531	18,35
2 - 3 Tage	73	39,89	1.395	48,20
4 - 6 Tage	43	23,50	578	19,97
7 - 10 Tage	14	7,65	178	6,15
11 - 14 Tage	5	2,73	75	2,59
15 - 20 Tage	6	3,28	70	2,42
> 20 Tage	≤3	x	67	2,32

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen mit Ovar- und Adnexeingriffen bei Ovarialkarzinom und Umsteigen endoskopisch – offen chirurgisch beim Operationszugang	N = 11		N = 198	
Stationärer Aufenthalt				
≤1 Tag	≤3	x	11	5,56
2 - 3 Tage	≤3	x	48	24,24
4 - 6 Tage	4	36,36	47	23,74
7 - 10 Tage	≤3	x	43	21,72
11 - 14 Tage	≤3	x	20	10,10
15 - 20 Tage	≤3	x	17	8,59
> 20 Tage	0	0,00	12	6,06

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen mit Ovar- und Adnexeingriffen bei Ovarialkarzinom und Umsteigen vaginal – offen chirurgisch beim Operationszugang	N ≤3		N = 7	
Stationärer Aufenthalt				
≤1 Tag	0	0,00	0	0,00
2 - 3 Tage	0	0,00	0	0,00
4 - 6 Tage	0	0,00	≤3	x
7 - 10 Tage	≤3	x	≤3	x
11 - 14 Tage	0	0,00	≤3	x
15 - 20 Tage	0	0,00	≤3	x
> 20 Tage	0	0,00	≤3	x

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen mit Ovar- und Adnexeingriffen bei Ovarialkarzinom und vaginalem Operationszugang	N = 0		N = 15	
Stationärer Aufenthalt				
≤1 Tag	0	-	0	0,00
2 - 3 Tage	0	-	5	33,33
4 - 6 Tage	0	-	≤3	x
7 - 10 Tage	0	-	4	26,67
11 - 14 Tage	0	-	≤3	x
15 - 20 Tage	0	-	≤3	x
> 20 Tage	0	-	≤3	x

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen mit Ovar- und Adnexeingriffen bei Ovarialkarzinom und sonstigem Operationszugang	N = 6		N = 64	
Stationärer Aufenthalt				
≤1 Tag	0	0,00	≤3	x
2 - 3 Tage	0	0,00	14	21,88
4 - 6 Tage	≤3	x	15	23,44
7 - 10 Tage	≤3	x	12	18,75
11 - 14 Tage	≤3	x	6	9,38
15 - 20 Tage	≤3	x	5	7,81
> 20 Tage	≤3	x	10	15,63

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen mit Ovar- und Adnexeingriffen bei Ovarialkarzinom und nicht näher bezeichnetem Operationszugang	N = 0		N = 17	
Stationärer Aufenthalt				
≤1 Tag	0	-	≤3	x
2 - 3 Tage	0	-	6	35,29
4 - 6 Tage	0	-	4	23,53
7 - 10 Tage	0	-	≤3	x
11 - 14 Tage	0	-	≤3	x
15 - 20 Tage	0	-	≤3	x
> 20 Tage	0	-	≤3	x

Operation

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operationen (Ovar- und Adnexeingriffe bei Ovarialkarzinom)	N = 584		N = 8.385	
Angaben zur Operation³¹				
Voroperation im OP-Gebiet	315	53,94	4.463	53,23

Operation

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operationen (Ovar- und Adnexeingriffe bei Ovarialkarzinom)	N = 584		N = 8.385	
Eingriffe (nach OPS)³²				
5-650 - Inzision des Ovars	0	0,00	13	0,16
5-651 - Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe	30	5,14	536	6,39
5-652 - Ovariectomie	38	6,51	485	5,78
5-653 - Salpingoovariectomie	322	55,14	4.327	51,60
5-656 - Plastische Rekonstruktion des Ovars	≤3	x	25	0,30
5-657 - Adhäsiolyse an Ovar und Tuba uterina ohne mikrochirurgische Versorgung	65	11,13	1.145	13,66
5-658 - Adhäsiolyse an Ovar und Tuba uterina mit mikrochirurgischer Versorgung	5	0,86	71	0,85
5-659 - Andere Operationen am Ovar	≤3	x	10	0,12
5-680 - Inzision des Uterus [Hysterotomie]	0	0,00	0	0,00
5-681 - Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Uterus	≤3	x	111	1,32
5-682 - Subtotale Uterusexstirpation	≤3	x	39	0,47
5-683 - Uterusexstirpation [Hysterektomie]	186	31,85	3.097	36,94
5-684 - Zervixstumpfexstirpation	4	0,68	28	0,33
5-685 - Radikale Uterusexstirpation	85	14,55	647	7,72
5-686 - Radikale Zervixstumpfexstirpation	≤3	x	5	0,06
5-687 - Exenteration [Eviszeration] des weiblichen kleinen Beckens	≤3	x	66	0,79

Operation

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operationen (Ovar- und Adnexeingriffe bei Ovarialkarzinom)	N = 584		N = 8.385	
5-689 - Andere Inzision und Exzision des Uterus	0	0,00	≤3	x

³¹ Mehrfachnennung möglich

³² Mehrfachnennung möglich

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operationen (Ovar- und Adnexeingriffe bei Ovarialkarzinom)	N = 584		N = 8.385	
Operationen mit mind. einer Anwendung eines OP-Roboters³³				
5-987.0 - Komplexer OP-Roboter	6	1,03	85	1,01
5-987.1 - Roboterarm	≤3	x	≤3	x
5-987.x - Sonstige	0	0,00	0	0,00

³³ Mehrfachnennung möglich

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operationen (Ovar- und Adnexeingriffe bei Ovarialkarzinom)	N = 584		N = 8.385	
Intraoperative Komplikationen³⁴				
Operationen mit mind. einer intraoperativen Komplikation	32	5,48	400	4,77
Blase	10	1,71	109	1,30
Harnleiter	4	0,68	41	0,49
Urethra	0	0,00	4	0,05
Darm	8	1,37	129	1,54
Uterus	0	0,00	5	0,06
Gefäß-/Nervenläsion	≤3	x	33	0,39
Lagerungsschaden	0	0,00	9	0,11
andere Organverletzungen	5	0,86	47	0,56
andere intraoperative Komplikationen	≤3	x	62	0,74

³⁴ Mehrfachnennung möglich

Postoperativer Verlauf

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Assistierte Blasenentleerung				
(0) nein	79	13,53	1.280	15,27
(1) ja	505	86,47	7.105	84,73
davon				
wiederholte Einmalkatheterisierung	≤3	x	83	1,17
transurethraler Dauerkatheter	493	97,62	6.960	97,96
suprapubischer Dauerkatheter	11	2,18	128	1,80
davon: Dauer der assistierten Blasenentleerung				
(1) ≤ 12 Stunden	55	10,89	906	12,75
(2) > 12 Stunden und ≤ 24 Stunden	151	29,90	2.237	31,48
(3) > 24 Stunden und ≤ 36 Stunden	55	10,89	936	13,17
(4) > 36 Stunden und ≤ 48 Stunden	63	12,48	661	9,30
(5) > 48 Stunden	181	35,84	2.365	33,29

Entlassung

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen mit Ovar- und Adnexeingriffen bei Ovarialkarzinom	N = 578		N = 8.334	
Entlassungsgrund (nach § 301 SGB V)				
(01) Behandlung regulär beendet	407	70,42	6.135	73,61
(02) Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	153	26,47	1.847	22,16

Entlassung

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen mit Ovar- und Adnexeingriffen bei Ovarialkarzinom	N = 578		N = 8.334	
(03) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet	0	0,00	5	0,06
(04) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet	0	0,00	41	0,49
(05) Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers	0	0,00	≤3	x
(06) Verlegung in ein anderes Krankenhaus	9	1,56	97	1,16
(07) Tod	4	0,69	124	1,49
(08) Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit ³⁵	0	0,00	≤3	x
(09) Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	≤3	x	17	0,20
(10) Entlassung in eine Pflegeeinrichtung	≤3	x	31	0,37
(11) Entlassung in ein Hospiz	0	0,00	7	0,08
(13) Externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung	≤3	x	≤3	x
(14) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	0	0,00	6	0,07
(15) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	0	0,00	5	0,06
(17) Interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Entgeltbereichen der DRG-Fallpauschalen ³⁶	0	0,00	8	0,10
(22) Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll-, teilstationärer und stationsäquivalenter Behandlung	0	0,00	0	0,00

Entlassung

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen mit Ovar- und Adnexeingriffen bei Ovarialkarzinom	N = 578		N = 8.334	
(25) Entlassung zum Jahresende bei Aufnahme im Vorjahr ³⁷	0	0,00	0	0,00
(30) Behandlung regulär beendet, Überleitung in die Übergangspflege	0	0,00	≤3	x
nicht spezifizierter Entlassungsgrund³⁸				
(1) ja	0	0,00	≤3	x

³⁵ § 14 Abs. 5 Satz 2 BpflV in der am 31.12.2003 geltenden Fassung

³⁶ nach der BpflV oder für besondere Einrichtungen nach § 17b Abs. 1 Satz 15 KHG

³⁷ für Zwecke der Abrechnung - § 4 PEPPV

³⁸ z.B. unterjährig aufgenommene Entlassungsgründe (ebenfalls nach § 301-Vereinbarung)

Impressum

Herausgeber

IQTIG – Institut für Qualitätssicherung
und Transparenz im Gesundheitswesen

Katharina-Heinroth-Ufer 1
10787 Berlin

Telefon: (030) 58 58 26-340
Telefax: (030) 58 58 26-341

verfahrensupport@iqtig.org
<https://www.iqtig.org/>